Leistungen und Bewertung

für

Objektplanung Verkehrsanlagen

sowie

Objektplanung Ingenieurbauwerke

*Im Projekt „Oberstraße“ Kanal- und Straßenbau/-sanierung 6297*

*Vergabenummer*

*2026-03-02\_6297*

*Submission 02.03.2026 10:00 Uhr*

**Inhaltsverzeichnis**

[A. Beschreibung der Planungsaufgabe 3](#_Toc219878142)

[1. Allgemeines 3](#_Toc219878143)

[2. Beschreibung der Sanierung 4](#_Toc219878144)

[3. Randbedingungen und Zwangspunkte, Leistungen des Auftraggebers 5](#_Toc219878145)

[4. Anforderungen an die zu übergebenden Daten und Dokumente 6](#_Toc219878146)

[B. Beschreibung der Grundleistungen Verkehrsanlage 7](#_Toc219878147)

[Leistungsphase 1 Verkehrsanlage: Grundlagenermittlung 7](#_Toc219878148)

[Leistungsphase 2 Verkehrsanlage: Vorplanung 8](#_Toc219878149)

[Leistungsphase 3 Verkehrsanlage: Entwurfsplanung 10](#_Toc219878150)

[Leistungsphase 4 Verkehrsanlage: Genehmigungsplanung 12](#_Toc219878151)

[Leistungsphase 5 Verkehrsanlage: Ausführungsplanung 13](#_Toc219878152)

[Leistungsphase 6 Verkehrsanlage: Vorbereitung der Vergabe 14](#_Toc219878153)

[Leistungsphase 7 Verkehrsanlage: Mitwirkung bei der Vergabe 15](#_Toc219878154)

[Leistungsphase 8 Verkehrsanlage: Bauoberleitung 16](#_Toc219878155)

[Leistungsphase 9 Verkehrsanlage: Objektbetreuung 17](#_Toc219878156)

[C. Beschreibung der Grundleistungen Ingenieurbauwerke 18](#_Toc219878157)

[Leistungsphase 1 Ingenieurbauwerke: Grundlagenermittlung 18](#_Toc219878158)

[Leistungsphase 2 Ingenieurbauwerke: Vorplanung 19](#_Toc219878159)

[Leistungsphase 3 Ingenieurbauwerke: Entwurfsplanung 20](#_Toc219878160)

[Leistungsphase 4 Ingenieurbauwerke: Genehmigungsplanung 21](#_Toc219878161)

[Leistungsphase 5 Ingenieurbauwerke: Ausführungsplanung 22](#_Toc219878162)

[Leistungsphase 6 Ingenieurbauwerke: Vorbereiten der Vergabe 23](#_Toc219878163)

[Leistungsphase 7 Ingenieurbauwerke: Mitwirken bei der Vergabe 24](#_Toc219878164)

[Leistungsphase 8 Ingenieurbauwerke: Bauoberleitung 25](#_Toc219878165)

[Leistungsphase 9 Ingenieurbauwerke: Objektbetreuung 26](#_Toc219878166)

[D. Beschreibung der besonderen Leistungen 27](#_Toc219878167)

[E. Zusammenfassung der Kosten 33](#_Toc219878168)

# A. Beschreibung der Planungsaufgabe

1. Allgemeines
   1. 1.1 Veranlassung
   2. Die Straßenkörper und Kanäle in den Straßen „Oberstraße“, „Am Dahliengarten“ und „Hardtstraße“ wurden bei der Flutkatastrophe am 14/15.07.2021 stark beschädigt und müssen wiederhergestellt werden.
   3. Die Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH (AuEG) wurde von der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler mit der Beseitigung der flutbedingten Schäden am Kanal, den Kanalhausanschlüssen und dem Straßenoberbau in der Straße beauftragt. Die Bauherrschaft für diese Projekt übernimmt die AuEG im Auftrag der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler und vergibt mit dieser Ausschreibung die Planungsleistungen für Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke.

Als Vertreter des Straßenbaulastträgers ist es der AuEG ein Anliegen, dass mögliche Versorger, die ebenfalls Leitungszonen im Straßenkörper besitzen, bei der Planung beteiligt werden, sodass eine eventuelle kooperative Planung angestrebt werden kann. Diese Ausschreibung sieht nur die Bedarfe der Kanalisationsanlagen sowie des Straßenkörpers vor. Planungsleitungen zu Versorgungsleitungen müssen außerhalb dieser Ausschreibung beauftragt werden. Die Leistungsträger werden nach der Vergabe der Planungsleistungen für Kanalisationsanlagen und Straßenkörpers über den Zuschlag informiert und bei Bedarf an den AN vermittelt.

* 1. 1.2 Ortsangabe und Lage im Netz und im Wiederaufbaugebiet nach der Flut

Bestandteil dieser Planung sind die Oberstraße, Am Dahliengarten und die Hardtstraße (Abschnitt Oberstraße bis Hochstraße), welche in einem Wohngebiet liegen. Die Lage der Straßenzüge ist im folgenden Kartenausschnitt (Abbildung 1) gekennzeichnet.

Die Oberstraße verläuft südlich entlang des Kurparks und hat einen Fahrbahnbreite von ca. 7 m bis 9,60 m. Im östlichen Teil der Straße ist beidseitig, entlang des Kurparks einseitig ein Gehweg von ca. 1,50 m bis 2,30 m angelegt. Die Straße liegt zwischen rund 35 m und 220 m von der Ahr entfernt.

Die Straße „Am Dahliengarten“ zweigt von der Hardtstraße in Richtung Westen ab und hat eine Fahrbahnbreite von ca. 3,70 m bis 4,30 m. Ein Gehweg ist nicht vorhanden. Die Straße liegt rund 25 m von der Ahr entfernt.

Die Hardtstraße im Abschnitt zwischen Oberstraße und Hochstraße hat zurzeit eine Fahrbahnbreite von ca. 5,50 m bis 6,50 m mit beidseitigen Gehwegen von ca.2,20 m bis 2,80 m. Die Straße liegt rund 50 m südlich der Ahr.

Ein Bild, das Karte, Text, Atlas, Plan enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.

Abbildung 1: Kartenausschnitt Planungsgebiet

1.3 Planungsaufgabe

* 1. Diese Ausschreibung beinhaltet alle Planungsleistungen der Objektplanung Verkehrsanlage und Ingenieurbauwerke, die zum Wiederaufbau bzw. der Wiederherstellung der Straße und des Kanals notwendig werden, einschließlich Ausstattungen und Beleuchtung.
  2. Die Beauftragung nach Vergabe findet stufenweise statt. Dabei sind Leistungsphasen 1-2 der HOAI 2021 im Leistungsbild Objektplanung Verkehrsanlage und Ingenieurbauwerke die Leistungsstufe 1. Die Leistungsphasen 3-9 der HOAI 2021 im Leistungsbild Objektplanung Verkehrsanlage und Ingenieurbauwerke die Leistungsstufe 2. In seiner Entscheidung, die Leistungsstufe 2 zu beauftragen, ist der AG frei. Ein Rechtsanspruch des AN auf Beauftragung weiterer Leistungen über die Leistungen der Stufe 1 hinaus besteht nicht. Das gleiche Vorgehen gilt auch für das Leistungsbild der Objektplanung Ingenieurbauwerk.

Ziel ist die wirtschaftliche und nachhaltige Sanierung der Flutschäden in der Straße unter maßgeblicher Beachtung der o.g. VV Wiederaufbau RLP 2021. Für die Kanalisation der drei Straßen liegt je ein Bewilligungsbescheid der Förderstelle vor. Die Schäden an den Kanalanlagen wurden bei einer vollständigen TV-Befahrung aufgenommen und durch das Ingenieurbüro Sven Kämpfer sowie Ingenieurbüro Berthold Becker ausgewertet und dokumentiert. Das Gutachten dieser Auswertung sowie die TV-Befahrung wird vom AG nach der Beauftragung übergeben. Planungsaufgabe ist aufbauend auf dem Gutachten der Firma Kämpfer und Becker mit einem erneuten Bezug auf die TV-Befahrung die Kanalschäden im Zuge der Maßnahme zu beheben. Die Verfüllung der geplanten Baugruben und Kanalgräben erfolgt mittels zeitweise fließfähiger selbstverdichtender Verfüllbaustoffe (im Weiteren als ZFSV bzw. Flüssigboden bezeichnet), sofern keine äußeren Umstände dem Entgegenstehen. Für die Herstellung der ZFSV ist ausschließlich Bodenmaterial von Baustellen des AG, vorrangig Bodenmaterial, dass bei der zu planende Baumaßnahme anfällt, vorgesehen.

* 1. Das Budget ist vom Planer über die Leistungsphasen hinweg zu überwachen. Sofern eine Überschreitung des Budgets absehbar wird, ist diese Überschreitung dem AG anzuzeigen und die Gründe zu erläutern.
  2. Die Planungsleistung erfolgt mittels BIM und gem. den der Ausschreibung beiliegenden Anwendungsfällen.

Eine Baugrunduntersuchung liegt noch nicht vor. Lediglich für die Oberstraße wurde bereits eine geotechnische Untersuchung mittels leichter Rammsonde durchgeführt.

1. Beschreibung der Sanierung
   1. 2.1 Verkehrsanlage

Im Bestand weisen die drei Straßen oberflächlich zahlreiche Schäden an der Asphaltoberfläche und den Gehwegen auf. Aufgrund dieser Schäden ist ein grundhafter Ausbau des gesamten Straßenkörpers aller drei Straßen notwendig. Zusätzlich ist davon auszugehen, dass auch die ungebundenen Tragschichten der drei Straßen, insbesondere die Frostschutzschicht, durch die Flut beeinträchtigt wurden. Zwar wurde in diesem Straßenabschnitt keine eigene Baugrunduntersuchung durchgeführt, jedoch zeigen Untersuchungen in mehreren vergleichbaren Straßen im Stadtgebiet erhöhte Feinkornanteile in den ungebundenen Schichten. Aufgrund der unmittelbaren Nähe der drei Straßen zur Ahr und der dort erfolgten Durchströmung des Bodens ist eine ähnliche Schädigung der Tragschichten sehr wahrscheinlich. Eine rein punktuelle Schadensbehebung, wie sie auf Grundlage einzelner sichtbarer Schadstellen theoretisch möglich wäre, kann die strukturellen Defizite nicht beheben und würde weder die erforderliche Tragfähigkeit noch die langfristige Frostsicherheit des Straßenkörpers wiederherstellen. Um die dauerhafte Funktionsfähigkeit und Verkehrssicherheit sicherzustellen, ist daher die vollständige Erneuerung des Straßenoberbaus einschließlich der Frostschutz- und Tragschichten anzustreben.

In der Oberstraße wurden zahlreiche oberflächliche Schäden an dem Asphaltoberbau festgestellt, wie Risse, Verformungsschäden, Sackungen oder mechanische Beschädigungen. Diese sind auf den Räumverkehr sowie die Aufräumarbeiten zurückzuführen, wo der Asphalt über seine Belastungsgrenzen benutzt wurde. Gleiches gilt für die Gehwege und Bordanlagen. Zudem scheint das Entwässerungssystem in Teilen in großem Maße beschädigt zu sein.

In der Straße „Am Dahliengarten“ wurden zahlreiche Schäden durch mechanische Einwirkungen im Zuge der Aufräum- und Sanierungsarbeiten festgestellt. Zudem sind Sackungen zu erkennen und das Entwässerungssystem ist mit hoher Wahrscheinlichkeit ebenfalls beschädigt.

In der Hardtstraße befinden sich der Deckenbelag, die Randeinfassungen und die Entwässerungseinrichtungen in einem schlechten Zustand. Zahlreiche Längs- und Querrisse sowie Aufbrüche prägen das gesamte Straßenbild. Trotz wiederholter Sanierung treten die Risse im Fahrbahnbereich immer wieder auf.

Die bestehende Straßenbeleuchtung soll durch neue Leuchten ersetzt werden, welche dem Stand der Technik entsprechen.

Ein Bodengutachten ist noch zu erstellen.

* 1. 2.3 Kanal
  2. Neben den Straßen- und Gehwegflächen wurden durch die Flutkatastrophe auch zahlreiche Entwässerungsanlagen in den betroffenen Straßenzügen erheblich beschädigt. Dadurch sind die Funktionsanforderungen gemäß DIN EN 1610 – Dichtheit, Standsicherheit und Betriebssicherheit – teilweise nicht mehr gegeben. Eine Sanierung der Schäden ist daher erforderlich, da der Verlust dieser Anforderungen die Gebrauchstauglichkeit des Entwässerungssystems einschränkt und Risiken für Umwelt, Betrieb und Infrastruktur mit sich bringt.
  3. Bei der öffentlichen Kanalisation in der Oberstraße, Am Dahliengarten und Hardtstraße handelt es sich um ein Trennsystem. Die Regenwasserentwässerung erfolgt über den städtischen Regenwasserkanal mit Ableitung zur Ahr von der Oberstraße durch den Kurpark. Die Ableitung zur Ahr durch den Kurpark ist ebenfalls zu beplanen.
  4. Der Auftraggeber stellt als Grundlage für die Sanierung des Kanalsystems TV-Befahrungsdaten sowie ein Sanierungskonzept, welches alle Schäden im Bestand erfasst, zur Verfügung.
  5. Auf Basis dieser Daten ist eine vollständige Sanierung zu planen. Bei der Bewertung der Schäden ist zu unterscheiden, ob es sich um Schäden aus dem Flutereignis handelt oder um Nichtflutschäden. Bei vorhandenen Nichtflutschäden wird im Laufe des Planungsprozesses entschieden, wie eine Finanzierung dieser Schäden erfolgen kann. Kann eine gesicherte Finanzierung aufgezeigt werden (Haushalt des Abwasserwerkes), werden die Schäden im Rahmen der Baumaßnahme mit behoben.
  6. Die Planungsaufgabe umfasst den Regenwasserkanal, den Schmutzwasserkanal, die jeweiligen Schächte und die Grundstücksanschlüsse. Bei den Grundstücksanschlüssen erstreckt sich der Planungsbereich bis zur Grenze des öffentlichen Raumes.

Im Bereich der Oberstraße (inkl. NW-Trasse durch den Kurpark mit Einleitung zur Ahr) soll nach vorliegenden Erkenntnissen der Regenwasserkanal hydraulisch aufgeweitet werden. Der Bereich der Aufweitung erstreckt sich von der Ecke „Am Dahliengarten“ bis Hausnummer 17. Hier knickt die Regenwasserleitung Richtung Norden ab und verläuft zur Ahr. Um eine Aufweitung im Kurpark zu vermeiden, soll geprüft werden, ob durch ein Stauraumkanal in der Oberstraße die Aufweitung entfallen kann. Die Besondere Leistung für die hydraulischen Berechnung sind unten zu finden.

Eine Aufdimensionierung des Schmutzwasserkanals ist nicht vorgesehen.

1. Randbedingungen und Zwangspunkte, Leistungen des Auftraggebers

Baustellen Dritter:  
Die örtlichen Versorger sind in die Baumaßnahme einzubinden. Der AN hat die Bedarfe zu ermitteln und ggf. die notwendigen Maßnahmen über eine Beauftragung des jeweiligen Versorgers abzuwickeln. Die AuEG unterstützt bei der Kontaktaufnahme mit den zuständigen Leitungsträgern.

Angrenzend an die Oberstraße liegt der Kurpark. Dieser wird durch die örtliche Tourismusgesellschaft beplant. Die Planungen sind in die Ausführung einzubinden. Der AN hat die Schnittstellen und Zwangspunkte zu ermitteln. Die AuEG unterstützt bei der Kontaktaufnahme und Abstimmung mit dem zuständigen Akteur.

* 1. Abgrenzungen der Leistungen zu Einzelmaßnahmen des Maßnahmenplans:
  2. Die Gesamtmaßnahme setzt sich aus den nachfolgenden Einzelmaßnahmen zusammen, die jeweils eine eigene Kostenstelle bilden, auf die sich die Kosten der hier ausgeschriebenen Planungsleistungen und der späteren Baumaßnahme aufschlüsseln. Der AN hat daher die Pflicht die erbrachten Leistungen geschlüsselt auf die Einzelmaßnahmen abzurechnen. Die Kostenaufteilung für den Straßenoberbau erfolgt nach Straßenaufbruchplan, der mit der Ausführungsplanung vom AN vorzulegen ist. Entsprechende Vorgaben sind im Weiteren auch für die Abrechnung der Bauleistungen vorgesehen.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Maßnahmen-nummer** | **Maßnahmenbezeichnung** | **Fördergeber** | **Abt. AuEG** |
| 6297 | Oberstr. - Straßenkörper | ADD | Tiefbau |
| 3168 | Oberstr. - Abwasserkanal | MKUEM | Tiefbau |
| 6228 | Am Dahliengarten - Straßenkörper | ADD | Tiefbau |
| 3125 | Am Dahliengarten - Abwasserkanal | MKUEM | Tiefbau |
| 6557 | Hardtstr. - Straßenkörper | ADD | Tiefbau |
| 3149 | Hardtstr. - Kanalreparatur | MKUEM | Tiefbau |

1. Anforderungen an die zu übergebenden Daten und Dokumente

Die Planunterlagen, Beschreibungen und Berechnungen sind dem AG in digitaler Form (Planunterlagen im dxf - Format sowie im pdf-Format; Beschreibungen und Berechnungen als Word- bzw. Excel-Datei im docx- bzw. xlsx-Format; Präsentationen als PowerPoint-Datei im pptx-Format) und 1 zusätzlich in analoger Form als kopierfähiger Farbausdruck (2-fach) zu übergeben.

Digitale Bestands- und Objektdaten sind im OKSTRA-, IFC- bzw. SHAPE-Format zu übergeben.

Der AN hat die von ihm zu übergebenden Unterlagen im nötigen Umfang zu bearbeiten, u. a. normengerecht farbig und mit Planzeichen und Legende anzulegen sowie DIN-gerecht zu falten. Das Schriftfeld des AG ist zu übernehmen.

Der AN hat die von ihm angefertigten Unterlagen als „Verfasser" zu unterzeichnen.

Für den Datenaustausch liegen AG-seitig gestellte Anforderungen den Ausschreibungsunterlagen bei.

|  |
| --- |
| B. Beschreibung der Grundleistungen Verkehrsanlage Straße |
| [wird bei angekreuzten Grundleistungen keine Bewertung eingetragen, gilt die jeweilige Bewertung der Grundleistung] |

|  | Grund-leistung | **HOAI – Text gemäß Leistungsbild** | | | | | | Bewertung  [%] | Eintrag Bewertung [%] |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  |  | | | | | |  |  |
|  |  | Leistungsphase 1 Verkehrsanlage: Grundlagenermittlung | | | | | |  |  |
|  |  |  | | | | | |  |  |
|  | a | | Klären der Aufgabenstellung aufgrund der Vorgaben oder der Bedarfsplanung des Auftraggebers. | | | | | 0,2 | 0,2 |
|  |  | |  |  |
|  |  | | |  | |
|  | b | | Ermitteln der Planungsrandbedingungen sowie Beraten zum gesamten Leistungsbedarf. | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | c | | Formulieren von Entscheidungshilfen für die Auswahl anderer an der Planung fachlich Beteiligter. | | | | | 0,3 | 0,3 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | d | | Ortsbesichtigung | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | | . | | | | |  |  |
|  | e | | Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 1** | | | | | **2,0** | 2,0 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 2 Verkehrsanlage: Vorplanung | | | | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | a | | Beschaffen und Auswerten amtlicher Karten. | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | b | | Analysieren der Grundlagen**.** | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | c | | Abstimmen der Zielvorstellungen auf die öffentlich rechtlichen Randbedingungen sowie Planungen Dritter | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | d | | Untersuchungen von Lösungsmöglichkeiten mit ihren Einflüssen auf bauliche und konstruktive Gestaltung, Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit unter Beachtung der Umweltverträglichkeit. | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | e | | Erarbeiten eines Planungskonzepts einschließlich Untersuchung von bis zu 3 Varianten nach gleichen Anforderungen mit zeichnerischer Darstellung und Bewertung unter Einarbeitung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter. | | | | | 8,0 | 8,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | Überschlägige verkehrstechnische Bemessung der Verkehrsanlage. | | | | |  |  |
|  |  | |  | |  | |
|  |  | | Ermitteln der Schallimmissionen von der Verkehrsanlage an kritischen Stellen nach Tabellenwerten.  Untersuchen der möglichen Schallschutzmaßnahmen, ausgenommen detaillierte schalltechnische Untersuchungen. | | | | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | f | | Klären und Erläutern der wesentlichen fachspezifischen Zusammenhänge, Vorgänge und Bedingungen | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | g | | Vorabstimmen mit Behörden und anderen an der Planung fachlich Beteiligten über die Genehmigungsfähigkeit, gegebenenfalls Mitwirken bei Verhandlungen über die Bezuschussung und Kostenbeteiligung | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | h | | Mitwirken beim Erläutern des Planungskonzepts gegenüber Dritten an bis zu 2 Terminen | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | i | | Überarbeiten des Planungskonzepts nach Bedenken und Anregungen | | | | | 2,0 | 2,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | j | | Bereitstellen von Unterlagen als Auszüge aus der Voruntersuchung (Vorplanung) zur Verwendung für ein Raumordnungsverfahren. | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | k | | Kostenschätzung, Vergleich mit den finanziellen Rahmenbedingungen | | | | | 2,0 | 2,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | l | | Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | | . | | | | |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 2** | | | | | **20,0** | 20,0 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 3 Verkehrsanlage: Entwurfsplanung | | | | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | a | | Erarbeiten des Entwurfs auf Grundlage der Vorplanung durch zeichnerische Darstellung im erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad unter Berücksichtigung aller fachspezifischen Anforderungen  Bereitstellen der Arbeitsergebnisse als Grundlage für die anderen an der Planung fachlich Beteiligten, sowie Integration und Koordination der Fachplanungen. | | | | | 10,0 | 10,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | | . | | | | |  |  |
|  | b | | Erläuterungsbericht unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter | | | | | 2,0 | 2,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | c | | fachspezifische Berechnungen, ausgenommen Berechnungen aus anderen Leistungsbildern | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | d | | Ermitteln der zuwendungsfähigen Kosten, Mitwirken beim Aufstellen des Finanzierungsplans sowie Vorbereiten der Anträge auf Finanzierung | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | e | | Mitwirken beim Erläutern des vorläufigen Entwurfs gegenüber Dritten an bis zu 3 Terminen, Überarbeiten des vorläufigen Entwurfs auf Grund von Bedenken und Anregungen | | | | | 1,5 | 1,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | f | | Vorabstimmen der Genehmigungsfähigkeit mit Behörden und anderen an der Planung fachlich Beteiligten | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | g | | Kostenberechnung einschließlich zugehöriger Mengenermittlung, Vergleich der Kostenberechnung mit der Kostenschätzung | | | | | 2,0 | 2,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | h | | Überschlägige Festlegung der Abmessungen von Ingenieurbauwerken | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | i | | Ermitteln der Schallimmissionen von der Verkehrsanlage nach Tabellenwerten; Festlegen der erforderlichen Schallschutzmaßnahmen an der Verkehrsanlage, gegebenenfalls unter Einarbeitung der Ergebnisse detaillierter schalltechnischer Untersuchungen und Feststellen der Notwendigkeit von Schallschutzmaßnahmen an betroffenen Gebäuden. | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | j | | Rechnerische Festlegung des Objekts | | | | | 3,0 | 3,0 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | k | | Darlegen der Auswirkungen auf Zwangspunkte | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | l | | Nachweis der Lichtraumprofile | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | m | | Ermitteln der wesentlichen Bauphasen unter Berücksichtigung der Verkehrslenkung und der Aufrechterhaltung des Betriebes während der Bauzeit | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | n | | Bauzeiten- und Kostenplan | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | o | | Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 3** | | | | | **25,0** | 25,0 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 4 Verkehrsanlage: Genehmigungsplanung | | | | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | a | | Erarbeiten und Zusammenstellen der Unterlagen für die erforderlichen öffentlich-rechtlichen Verfahren oder Genehmigungsverfahren einschließlich der Anträge auf Ausnahmen und Befreiungen, Aufstellen des Bauwerksverzeichnisses unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter | | | | | 2,0 | 0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | b | | Erstellen des Grunderwerbsplanes und des Grunderwerbsverzeichnisses unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter | | | | | 2,0 | 0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | c | | Vervollständigen und Anpassen der Planungsunterlagen, Beschreibungen und Berechnungen unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter | | | | | 1,0 | 0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | d | | Abstimmen mit Behörden | | | | | 1,0 | 0 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | e | | Mitwirken in Genehmigungsverfahren einschließlich der Teilnahme an bis zu 4 Erläuterungs-, Erörterungsterminen | | | | | 1,0 | 0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | f | | Mitwirken beim Abfassen von Stellungnahmen zu Bedenken und Anregungen in bis zu 10 Kategorien | | | | | 1,0 | 0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 4** | | | | | **8,0** | 0 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 5 Verkehrsanlage: Ausführungsplanung | | | | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | a | | Erarbeiten der Ausführungsplanung auf Grundlage der Ergebnisse der Leistungsphasen 3 und 4 unter Berücksichtigung aller fachspezifischen Anforderungen und Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter bis zur ausführungsreifen Lösung | | | | | 4,0 | 4,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | | . | | | | |  |  |
|  | b | | Zeichnerische Darstellung, Erläuterungen und zur Objektplanung gehörige Berechnungen mit allen für die Ausführung notwendigen Einzelangaben einschließlich Detailzeichnungen in den erforderlichen Maßstäben | | | | | 8,0 | 8,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | c | | Bereitstellen der Arbeitsergebnisse als Grundlage für die anderen an der Planung fachlich Beteiligten und Integrieren ihrer Beiträge bis zur ausführungsreifen Lösung | | | | | 2,0 | 2,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | d | | Vervollständigen der Ausführungsplanung während der Objektausführung | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 5** | | | | | **15,0** | 15,0 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 6 Verkehrsanlage: Vorbereitung der Vergabe | | | | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | a | | Ermitteln von Mengen nach Einzelpositionen unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter | | | | | 5,0 | 5,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | b | | Aufstellen der Vergabeunterlagen, insbesondere Anfertigen der Leistungsbeschreibungen mit Leistungsverzeichnissen sowie der Besonderen Vertragsbedingungen | | | | | 2,0 | 2,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | | . | | | | |  |  |
|  | c | | Abstimmen und Koordinieren der Schnittstellen zu den Leistungsbeschreibungen der anderen an der Planung fachlich Beteiligten | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | d | | Festlegen der wesentlichen Ausführungsphasen | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | e | | Ermitteln der Kosten auf Grundlage der vom Planer (Entwurfsverfasser) bepreisten Leistungsverzeichnisse | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | f | | Kostenkontrolle durch Vergleich der vom Planer (Entwurfsverfasser) bepreisten Leistungsverzeichnisse mit der Kostenberechnung | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | g | | Zusammenstellen der Vergabeunterlagen | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 6** | | | | | **10,0** | 10,0 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 7 Verkehrsanlage: Mitwirkung bei der Vergabe | | | | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | a | | Einholen von Angeboten | | | | | 0,5 | 0 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | b | | Prüfen und Werten der Angebote, Aufstellen der Preisspiegel | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | c | | Abstimmen und Zusammenstellen der Leistungen der fachlich Beteiligten, die an der Vergabe mitwirken | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | d | | Führen von Bietergesprächen | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | e | | Erstellen der Vergabevorschläge, Dokumentation des Vergabeverfahrens | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | f | | Zusammenstellen der Vertragsunterlagen | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | g | | Vergleichen der Ausschreibungsergebnisse mit den vom Planer bepreisten Leistungsverzeichnissen und der Kostenberechnung | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | h | | Mitwirken bei der Auftragserteilung | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 7** | | | | | **4,0** | 3,5 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 8 Verkehrsanlage: Bauoberleitung | | | | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | a | | Aufsicht über die örtliche Bauüberwachung, Koordinierung der an der Objektüberwachung fachlich Beteiligten, einmaliges Prüfen von Plänen auf Übereinstimmung mit dem auszuführenden Objekt und Mitwirken bei deren Freigabe | | | | | 4,0 | 4,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | b | | Aufstellen, Fortschreiben und Überwachen eines Terminplans (Balkendiagramm) | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | c | | Veranlassen und Mitwirken daran, die ausführenden Unternehmen in Verzug zu setzen | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | d | | Kostenfeststellung, Vergleich der Kostenfeststellung mit der Auftragssumme | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | e | | Abnahme von Bauleistungen, Leistungen und Lieferungen unter Mitwirkung der örtlichen Bauüberwachung und anderer an der Planung und Objektüberwachung fachlich Beteiligter, Feststellen von Mängeln, Fertigung einer Niederschrift über das Ergebnis der Abnahme | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | f | | Antrag auf behördliche Abnahmen und Teilnahme daran | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | g | | Überwachen der Prüfungen der Funktionsfähigkeit der Anlagenteile und der Gesamtanlage | | | | | 2,0 | 2,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | h | | Übergabe des Objekts | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | i | | Auflisten der Verjährungsfristen der Mängelansprüche | | | | | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | j | | Zusammenstellen und Übergeben der Dokumentation des Bauablaufs, der Bestandsunterlagen und der Wartungsvorschriften | | | | | 2,0 | 2,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | | . | | | | |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 8** | | | | | **15,0** | 15,0 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 9 Verkehrsanlage: Objektbetreuung | | | | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | a | | Fachliche Bewertung der innerhalb der Verjährungsfristen für Gewährleistungsansprüche festgestellten Mängel, längstens jedoch bis zum Ablauf von fünf Jahren seit Abnahme der Leistung, einschließlich notwendiger Begehungen | | | | | 0,3 | 0,3 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | b | | Objektbegehung zur Mängelfeststellung vor Ablauf der Verjährungsfristen für Mängelansprüche gegenüber den ausführenden Unternehmen | | | | | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  | c | | Mitwirken bei der Freigabe von Sicherheitsleistungen | | | | | 0,2 | 0,2 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 9** | | | | | **1,0** | 1,0 |
|  |  | |  | | | | |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphasen** | | | | | **100,0** | 91,5 |

|  |
| --- |
| C. Beschreibung der Grundleistungen Ingenieurbauwerke |
| [wird bei angekreuzten Grundleistungen keine Bewertung eingetragen, gilt die jeweilige Bewertung der Grundleistung] |

|  | Grund-leistung | **HOAI – Text gemäß Leistungsbild** | | Bewertung  [%] | Eintrag Bewertung [%] |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  |  | |  |  |
|  |  | Leistungsphase 1 Ingenieurbauwerke: Grundlagenermittlung | |  |  |
|  |  |  | |  |  |
|  | a | | Klären der Aufgabenstellung aufgrund der Vorgaben oder der Bedarfsplanung des Auftraggebers. | 0,2 | 0,2 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | b | | Ermitteln der Planungsrandbedingungen sowie Beraten zum gesamten Leistungsbedarf. | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | c | | Formulieren von Entscheidungshilfen für die Auswahl anderer an der Planung fachlich Beteiligter. | 0,3 | 0,3 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | d | | Bei Objekten nach § 41 Nummer 6 und 7, die eine Tragwerksplanung erfordern: Klären der Aufgabenstellung auch auf dem Gebiet der Tragwerksplanung | 0,4 | 0,4 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | e | | Ortsbesichtigung | 0,3 | 0,3 |
|  |  | |  |  |  |
|  | f | | Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse | 0,3 | 0,3 |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 1** | **2,0** | 2,0 |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 2 Ingenieurbauwerke: Vorplanung |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | a | | Analysieren der Grundlagen | 0,3[[1]](#footnote-1) [0,5] | 0,5 |
|  |  | |  |  |  |
|  | b | | Abstimmen der Zielvorstellungen auf die öffentlich rechtlichen Randbedingungen sowie Planungen Dritter. | 0,31 [0,3] | 0,3 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | c | | Untersuchen von Lösungsmöglichkeiten mit ihren Einflüssen auf bauliche und konstruktive Gestaltung, Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit unter Beachtung der Umweltverträglichkeit | 2,01 [5,0] | 5,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | d | | Beschaffung und Auswertung von amtlichen Karten | 0,21 [0,2] | 0,2 |
|  |  | |  |  |  |
|  | e | | Erarbeiten eines Planungskonzepts einschließlich Untersuchung der alternativen Lösungsmöglichkeiten nach gleichen Anforderungen mit zeichnerischer Darstellung und Bewertung unter Einarbeitung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter | 4,01 [9,0] | 9,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | | . |  |  |
|  | f | | Klären und Erläutern der wesentlichen fachspezifischen Zusammenhänge, Vorgänge und Bedingungen | 0,71 [2,0] | 2,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | g | | Vorabstimmen mit Behörden und anderen an der Planung fachlich Beteiligten über die Genehmigungsfähigkeit, gegebenenfalls Mitwirken bei Verhandlungen über die Bezuschussung und Kostenbeteiligung | 0,5[[2]](#footnote-2) [1,0] | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | h | | Mitwirken beim Erläutern des Planungskonzepts gegenüber Dritten an bis zu zwei Terminen | 0,51 [0,5] | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | i | | Überarbeiten des Planungskonzepts nach Bedenken und Anregungen | 0,51 [0,5] | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | j | | Kostenschätzung, Vergleich mit den finanziellen Rahmenbedingungen | 0,51 [0,5] | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | k | | Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse | 0,51 [0,5] | 0,5 |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 2** | **10,01 [20,0]** | 20,0 |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 3 Ingenieurbauwerke: Entwurfsplanung |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | a | | Erarbeiten des Entwurfs auf Grundlage der Vorplanung durch zeichnerische Darstellung im erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad unter Berücksichtigung aller fachspezifischen Anforderungen  Bereitstellen der Arbeitsergebnisse als Grundlage für die anderen an der Planung fachlich Beteiligten, sowie Integration und Koordination der Fachplanungen. | 14,0 | 14,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | b | | Erläuterungsbericht unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter | 2,0 | 2,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | c | | fachspezifische Berechnungen, ausgenommen Berechnungen aus anderen Leistungsbildern | 1,5 | 1,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | d | | Ermitteln und Begründen der zuwendungsfähigen Kosten, Mitwirken beim Aufstellen des Finanzierungsplans sowie Vorbereiten der Anträge auf Finanzierung | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | e | | Mitwirken beim Erläutern des vorläufigen Entwurfs gegenüber Dritten an bis zu 3 Terminen, Überarbeiten des vorläufigen Entwurfs auf Grund von Bedenken und Anregungen | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | f | | Vorabstimmen der Genehmigungsfähigkeit mit Behörden und anderen an der Planung fachlich Beteiligten | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | g | | Kostenberechnung einschließlich zugehöriger Mengenermittlung, Vergleich der Kostenberechnung mit der Kostenschätzung | 3,0 | 3 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | h | | Ermitteln der wesentlichen Bauphasen unter Berücksichtigung der Verkehrslenkung und der Aufrechterhaltung des Betriebes während der Bauzeit | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | i | | Bauzeiten- und Kostenplan | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |  |
|  | j | | Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 3** | **25,0** | 25,0 |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 4 Ingenieurbauwerke: Genehmigungsplanung |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | a | | Erarbeiten und Zusammenstellen der Unterlagen für die erforderlichen öffentlich-rechtlichen Verfahren oder Genehmigungsverfahren einschließlich der Anträge auf Ausnahmen und Befreiungen, Aufstellen des Bauwerksverzeichnisses unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter | 1,5 | 0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | b | | Erstellen des Grunderwerbsplanes und des Grunderwerbsverzeichnisses unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter | 0,5 | 0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | c | | Vervollständigen und Anpassen der Planungsunterlagen, Beschreibungen und Berechnungen unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter | 0,5 | 0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | d | | Abstimmen mit Behörden | 0,5 | 0 |
|  |  | |  |  |  |
|  | e | | Mitwirken in Genehmigungsverfahren einschließlich der Teilnahme an bis zu 4 Erläuterungs-, Erörterungsterminen | 1,0 | 0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | f | | Mitwirken beim Abfassen von Stellungnahmen zu Bedenken und Anregungen in bis zu 10 Kategorien | 1,0 | 0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 4** | **5,0** | 0 |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 5 Ingenieurbauwerke: Ausführungsplanung |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | a | | Erarbeiten der Ausführungsplanung auf Grundlage der Ergebnisse der Leistungsphasen 3 und 4 unter Berücksichtigung aller fachspezifischen Anforderungen und Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter bis zur ausführungsreifen Lösung | 4,0 | 4,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | b | | Zeichnerische Darstellung, Erläuterungen und zur Objektplanung gehörige Berechnungen mit allen für die Ausführung notwendigen Einzelangaben einschließlich Detailzeichnungen in den erforderlichen Maßstäben | 8,0 | 8,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | c | | Bereitstellen der Arbeitsergebnisse als Grundlage für die anderen an der Planung fachlich Beteiligten und Integrieren ihrer Beiträge bis zur ausführungsreifen Lösung | 2,0 | 2,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | d | | Vervollständigen der Ausführungsplanung während der Objektausführung | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 5** | **15,0** | 15,0 |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 6 Ingenieurbauwerke: Vorbereiten der Vergabe |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | a | | Ermitteln von Mengen nach Einzelpositionen unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter | 5,0 | 5,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | b | | Aufstellen der Vergabeunterlagen, insbesondere Anfertigen der Leistungsbeschreibungen mit Leistungsverzeichnissen sowie der Besonderen Vertragsbedingungen | 3,0 | 3,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | | . |  |  |
|  | c | | Abstimmen und Koordinieren der Schnittstellen zu den Leistungsbeschreibungen der anderen an der Planung fachlich Beteiligten | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | | . |  |  |
|  | d | | Festlegen der wesentlichen Ausführungsphasen | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |  |
|  | e | | Ermitteln der Kosten auf Grundlage der vom Planer (Entwurfsverfasser) bepreisten Leistungsverzeichnisse | 2,0 | 2,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | f | | Kostenkontrolle durch Vergleich der vom Planer (Entwurfsverfasser) bepreisten Leistungsverzeichnisse mit der Kostenberechnung | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | g | | Zusammenstellen der Vergabeunterlagen | 0,5 | 0,5 |
|  |  | | . |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 6** | **13,0** | 13,0 |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 7 Ingenieurbauwerke: Mitwirken bei der Vergabe |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | a | | Einholen von Angeboten | 0,5 | 0 |
|  |  | |  |  |  |
|  | b | | Prüfen und Werten der Angebote, Aufstellen des Preisspiegels | 0,5 | 0,5 |
|  |  | | . |  |  |
|  | c | | Abstimmen und Zusammenstellen der Leistungen der fachlich Beteiligten, die an der Vergabe mitwirken | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | d | | Führen von Bietergesprächen | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |  |
|  | e | | Erstellen der Vergabevorschläge, Dokumentation des Vergabeverfahrens | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | f | | Zusammenstellen der Vertragsunterlagen | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |  |
|  | g | | Vergleichen der Ausschreibungsergebnisse mit den vom Planer bepreisten Leistungsverzeichnissen und der Kostenberechnung | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | | . |  |  |
|  | h | | Mitwirken bei der Auftragserteilung | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 7** | **4,0** | 3,5 |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 8 Ingenieurbauwerke: Bauoberleitung |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | a | | Aufsicht über die örtliche Bauüberwachung, Koordinierung der an der Objektüberwachung fachlich Beteiligten, einmaliges Prüfen von Plänen auf Übereinstimmung mit dem auszuführenden Objekt und Mitwirken bei deren Freigabe | 4,0 | 4,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | b | | Aufstellen, Fortschreiben und Überwachen eines Terminplans (Balkendiagramm) | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | | . |  |  |
|  | c | | Veranlassen und Mitwirken beim Inverzugsetzen der ausführenden Unternehmen | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | | . |  |  |
|  | d | | Kostenfeststellung, Vergleich der Kostenfeststellung mit der Auftragssumme | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | e | | Abnahme von Bauleistungen, Leistungen und Lieferungen unter Mitwirkung der örtlichen Bauüberwachung und anderer an der Planung und Objektüberwachung fachlich Beteiligter, Feststellen von Mängeln, Fertigung einer Niederschrift über das Ergebnis der Abnahme | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | | . |  |  |
|  | f | | Überwachen der Prüfungen der Funktionsfähigkeit der Anlagenteile und der Gesamtanlage | 2,0 | 2,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | g | | Antrag auf behördliche Abnahmen und Teilnahme daran | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |  |
|  | h | | Übergabe des Objekts | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |  |
|  | i | | Auflisten der Verjährungsfristen der Mängelansprüche | 1,0 | 1,0 |
|  |  | |  |  |  |
|  | j | | Zusammenstellen und Übergeben der Dokumentation des Bauablaufs, der Bestandsunterlagen und der Wartungsvorschriften | 2,0 | 2,0 |
|  |  | |  |  |
|  |  | | . |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 8** | **15,0** | 15,0 |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | Leistungsphase 9 Ingenieurbauwerke: Objektbetreuung |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | a | | Fachliche Bewertung der innerhalb der Verjährungsfristen für Gewährleistungsansprüche festgestellten Mängel, längstens jedoch bis zum Ablauf von fünf Jahren seit Abnahme der Leistung, einschließlich notwendiger Begehungen | 0,3 | 0,3 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | b | | Objektbegehung zur Mängelfeststellung vor Ablauf der Verjährungsfristen für Mängelansprüche gegenüber den ausführenden Unternehmen | 0,5 | 0,5 |
|  |  | |  |  |
|  |  | |  |  |  |
|  | c | | Mitwirken bei der Freigabe von Sicherheitsleistungen | 0,2 | 0,2 |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphase 9** | **1,0** | 1,0 |
|  |  | |  |  |  |
|  |  | | **Summe Leistungsphasen** |  | 94,5 |

|  |
| --- |
| D. Beschreibung der besonderen Leistungen |

| Titel | **Leistungstext** |  | M e n g e |  | Einheit |  | EP in € |  | GP in € |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | | | | | | | | |
|  | **Zu Leistungsphase 1: Grundlagenermittlung** | | | | | | | | |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 1.01 | Bestandsvermessung zur Vorplanung Ingenieurbauwerke |  | 1 |  | Psch. |  |  |  |  |
|  | Die Position beinhaltet alle Leistungen zur Bestandsvermessung zur Vorplanung der zu planenden Ingenieurbauwerke Schmutz- und Regenwasserkanäle inkl. Schachtbauwerke und Hausanschlüsse, Bäume und Einbauten  Berücksichtigung der   * Anforderung an die Vermessung hinsichtlich BIM-Planung * Des der Ausschreibung beiliegenden Merkblatt der AuEG zu Höhen und Koordinaten * Die der Ausschreibung beiliegenden Allgemeine Vorgaben zum Datenaustausch   mit CAIGOS |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 1.01 | Bestandsvermessung zur Vorplanung Verkehrsanlage |  | 1 |  | Psch |  |  |  |  |
|  | Die Position beinhaltet alle Leistungen zur Bestandsvermessung zur Vorplanung der zu planenden Verkehrsanlagen  Berücksichtigung der   * Anforderung an die Vermessung hinsichtlich BIM-Planung * Des der Ausschreibung beiliegenden Merkblatt der AuEG zu Höhen und Koordinaten * Die der Ausschreibung beiliegenden Allgemeine Vorgaben zum Datenaustausch   mit CAIGOS |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 1.03 | Zuschlag für BIM nach AIA (Leistungsstufe 1) |  | 1 |  | Psch. |  |  |  |  |
|  | Beachtung der AIA als Anlage hier 7.4 mit speziell für dieses Projekt spezifisch gewählten BIM Anwendungsfällen (siehe AIA „6 BIM Anwendungsfälle“)  Alle Anwendungsfälle  Hinweis zum AWF 19.2  Die Vermessung verdeckter Leistungen soll Aufgabe des ausführenden Bauunternehmens werden. Lediglich die Koordination und Kontrolle liegt im Aufgabenbereich von Ihnen. |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  | **Zu Leistungsphase 2: Vorplanung** | | | | | | | | |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 2.01 | Erstellen von Leitungsbestandsplänen |  | 1 |  | Psch |  |  |  |  |
|  | Einholen von Leitungsauskünften und Erstellen eines Leitungsbestandsplans über alle Sparten. Bereitstellung der Pläne für Dritte. |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 2.02 | Beschaffen von Auszügen aus Grundbuch, Kataster und anderen amtlichen Unterlagen |  | 1 |  | Psch. |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 2.03 | Hydraulik |  | 1 |  | Psch |  |  |  |  |
|  | Die Dimensionierung des Stauraumkanals erfolgt auf Grundlage der hydrodynamischen Kanalnetzberechnung des Regenwassernetzes. Diese wurde mit ++Systems der Firma Tandler in der Version 17.00 erstellt. Das Modell des Netzes wird zur Verfügung gestellt. |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  | **Zu Leistungsphase 3: Entwurfsplanung** | | | | | | | | |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 3.01 | Fiktivkostenberechnungen (Kostenteilung) |  | 1 |  | Psch. |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 3.02 | Mitwirken bei Verwaltungsvereinbarungen |  | 40 |  | h |  |  |  |  |
|  | Inklusive der Vorstellung der Planung in den Gremien der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler; Stadtrat  und Bau- und Planungsausschuss; inkl. Vor- und Nachbereitung (bis zu 3 Sitzungen) |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 3.03 | Zuschlag für BIM nach AIA (Leistungsstufe 2) |  | 1 |  | Psch. |  |  |  |  |
|  | Beachtung der AIA als Anlage hier 7.4 mit speziell für dieses Projekt spezifisch gewählten BIM Anwendungsfällen (siehe AIA „6 BIM Anwendungsfälle“)  Alle Anwendungsfälle  Hinweis zum AWF 19.2  Die Vermessung verdeckter Leistungen soll Aufgabe des ausführenden Bauunternehmens werden. Lediglich die Koordination und Kontrolle liegt im Aufgabenbereich von Ihnen. |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  | **Zu Leistungsphase 4: Genehmigungsplanung** | | | | | | | | |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 4.01 | Mitwirken bei der Beschaffung der Zustimmung von Betroffenen |  | 10 |  | h |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 4.02 | Beweissicherung |  | 1 |  | Psch. |  |  |  |  |
|  | Vorbereitung einer Preisanfrage zu Beweissicherung von anliegend Gebäuden im Vorfeld zur Baumaßnahme inklusive einer Adressenliste der Anlieger |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  | **Zu Leistungsphase 5: Ausführungsplanung** | | | | | | | | |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 5.01 | Objektübergreifende, integrierte Bauablaufplanung |  | 30 |  | h |  |  |  |  |
|  | Zwischen  Neubau der Ausgeschrieben Straße Kanal und Straßenbau sowie den möglichen Maßnahmen der Versorger Straße |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 5.02 | Koordination des Gesamtobjektes |  | 30 |  | h |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 5.03 | Aufstellen von Ablauf- und Netzplänen |  | 1 |  | Psch. |  |  |  |  |
|  | Mit einmaliger Fortschreibung |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 5.04 | Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination |  | 1 |  | Psch. |  |  |  |  |
|  | Vorbereitung der Angebot Anfrage zur Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination nach Maßgabe der Baustellenverordnung, Grundleistungen gemäß AHO-Heft Nr. 15 Ziffer 1.1 „Grundleistungen während der Planung der Ausführung“ |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  | **Zu Leistungsphase 6: Vorbereiten der Vergabe** | | | | | | | | |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 6.01 | Detaillierte Planung von Bauphasen bei besonderen Anforderungen |  | 30 |  | h |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  | | | | | | | | |
|  | **Zu Leistungsphase 7: Mitwirken bei der Vergabe** | | | | | | | | |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 7.01 | Prüfen und Werten von Nebenangeboten |  | 10 |  | h |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  | **Zu Leistungsphase 8: Bauoberleitung** | | | | | | | | |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 8.01 | Kostenkontrolle |  | 30 |  | h |  |  |  |  |
|  | Kontrolle der Kosten während der Baudurchführung: Verfolgung der Kostenentwicklung der einzelnen Verträge und der einzelnen Baulose sowie deren Auswirkung auf die Kosten der Gesamtmaßnahme. Dabei ist abzuschätzen, wie sich Kostenänderungen in Einzelbereichen auf die Gesamtmaßnahme auswirken (Kostenprognose). Die Ursache der Kostenänderung der einzelnen Verträge und der einzelnen Baulose sind zu ergründen und auf ihre Auswirkungen auf andere Verträge und Baulose zu überprüfen. Der Auftraggeber ist laufend zu unterrichten. Es ist eine Gegenüberstellung der Baukosten zu der Bewilligten Fördersumme zu erstellen und zu pflegen diese ist monatlich dem AG zu übermitteln |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 8.02 | Prüfen von Nachträgen |  | 30 |  | h |  |  |  |  |
|  | Bearbeiten von Nachträgen gemäß VHB, u. a.   * Beurteilung, ob und ggf. welche Änderungen oder Ergänzungen des Bauvertrages (Nachtrag) erforderlich sind. Dabei sind auch technische und wirtschaftliche Gesichtspunkte zu berücksichtigen. * Entwurf des Nachtrags (u. a. Erstellen des Nachtrags-LVs in GAEB-Format (DA 83)) * Prüfung des Nachtragsangebotes * Einholen von Nachweisen und ggf. erforderlicher Aufklärungen des Bau-AN * Vorbereitung und Protokollierung von Nachtragsverhandlungen * Entwurf des Nachtragsauftragsschreibens einschließlich Erstellen des Auftrags-LVs in GAEB-Format (DA 86) * Dokumentation des Nachtragsvorgangs |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 8.03 | Erstellen eines Bauwerksbuches |  | 9 |  | Stück |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 8.06 | Erstellen von Informationstexten inkl. Skizzen (Titelübergreifend) |  | 8 |  | Stück |  |  |  |  |
|  | Erstellen von Informationstexten zum Bauablauf/-start max. 2 DIN A4 Seiten als Einwurfschreiben oder Pressemitteilung inkl. Skizzen. |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 8.07 | Mitwirken bei Kommunikation gegenüber Dritten |  | 20 |  | h |  |  |  |  |
|  | Auf Anordnung des AG sind zu erstellen:  - Formulierungen zur Beantwortung von Fragen zur Baustelle  - Formulierungen zur Information von Betroffenen im Einzelfall  Die Kommunikation gegenüber Dritten erfolgt, sofern nicht anders angeordnet, ausschließlich über den AG |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  | **Zu Leistungsphase 9: Objektbetreuung** | | | | | | | | |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 9.01 | Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfristen |  | 40 |  | h |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  | **Örtliche Bauüberwachung** |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  | Bewertung | | |  | Anrechenbare Kosten in € |  | Honorar (GP) in € |
|  |  |  | | | % |  | 1.988.000,00 |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  | Erstellen eines Personaleinsatzplanes für die örtliche Bauüberwachung und Übergabe an den AG spätestens zu Baubeginn. Regelmäßige Fortschreibung des Personaleinsatzplanes.  Plausibilitätsprüfung der Absteckung  Überwachung der Ausführung der Bauleistung gemäß HVA B-StB   * Mitwirken beim Einweisen des Bauauftragnehmers in die Baumaßnahme (Bauanlaufbesprechung) * Überwachen der Ausführung des Objektes auf Übereinstimmung mit den zur Ausführung freigegebenen Unterlagen, dem Bauvertrag und den Vorgaben des Auftraggebers * Mitwirken beim Aufmaß mit den ausführenden Unternehmen und Prüfen der Aufmaße * Prüfung der Leistungsnachweise (Aufmaß, Wiegescheine, Lieferscheine, Stundenlohnzettel usw.) * Auswertung der Eignungs-, Eigenüberwachungs- und ggf. Fremdüberwachungsprüfung * Durchführung oder Veranlassen von Kontrollprüfungen * Dokumentation des Bauablaufs (z. B. Bautagebuch, Fotodokumentation) * Überwachen der vertraglich vereinbarten Termine und Fristen einschließlich der Überwachung der angemessenen Förderung der Ausführung (z. B. durch ausreichende Arbeitskräfte, Geräte, Gerüste, Stoffe oder Bauteile)   Zustandsfeststellung von Teilen der Leistung, die durch die weitere Ausführung einer Prüfung und Feststellung entzogen werden (z. B. Bewehrung, Planum).  Prüfen und Bewerten von Behinderungs- und Bedenkenanzeigen  Prüfen und Bewerten der Berechtigung von Nachträgen (Sachverhaltsdarstellung, Prüfung auf Vollständigkeit der Nachtragsangebote)  Unverzügliche Information an den Auftraggeber über erkennbare Änderungen der vertraglich zwischen dem Bauauftragnehmer und dem Auftraggeber vereinbarten Bauleistung, über Behinderungen und Unterbrechung der Ausführung, über geändertem Einsatz von Nachunternehmern/anderen Unternehmen sowie über Mengenänderungen und möglichen Kostenerhöhungen.  Mitwirken bei der Abnahme von Leistungen und Lieferungen  Mitwirken bei behördlichen Abnahmen (z. B. Verkehrsbehörde, Feuerwehr)  Überwachen der Beseitigung der bei der Abnahme der Leistung festgestellten Mängel  Prüfung gemäß HVA B-StB der Rechnungen einschließlich der Mengenberechnungen unter Nutzung einer qualifizierten AVA-Software.  Vergleich der Ergebnisse der Rechnungsprüfungen mit der Auftragssumme  Laufende Beurteilung und Information an den Auftraggeber über die zu erwartende Abrechnungssumme.  Überwachung der bauvertragsgemäßen Entsorgung gefährlicher Abfälle i. S. d. KrWG. Anwendung des elektronischen Nachweisverfahrens gemäß NachwV unter Nutzung eigener Signaturkarte und Lesegerät.  Mitwirken beim Überwachen der Prüfung der Funktionsfähigkeit der Anlagenteile und der Gesamtanlage Der AN verpflichtet sich, während der Bauzeit jeden Baustellenbesuch der örtlichen Bauüberwachung zu dokumentieren. Das Bautagebuch ist wöchentlich dem AG vorzulegen. Der Mindestinhalt des Bautagebuchs umfasst Angaben zu:   * Witterungsverhältnissen * Termine und Ergebnisse von Baubesprechungen * Einweisung von Firmen in ihre Arbeit * Beurteilungen von Lieferungen * Besondere Vorkommnisse wie Arbeitsbehinderungen, Unterbrechungen und Verzögerungen * Personeller und örtlicher Einsatz der Unternehmer * Beschreibung der Bauleitertätigkeiten * Beschreibung sonstiger wesentlicher Ereignisse * Beschreibung von Bauablaufstörungen * Anordnungen der Bauüberwachung * Anordnungen des Auftraggebers | | | | |  |  |  |  |

# E. Zusammenfassung der Kosten

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Anrechenbare Kosten/Honorarermittlung**  **Objektplanung Verkehrsanlagen**  **Straße – Oberstraße** | | | |
|
|  | | | |
| Zeile [Z.] | **A) Ermittlung der anrechenbaren Kosten**  (ohne Umsatzsteuer) | nach Kostenrahmen  (nur für die vorläufige Honorarermittlung)  nach Kostenschätzung  nach Kostenberechnung | |
| EUR | EUR |
| 1 | Kosten der Baukonstruktion ohne Ingenieurbauwerke | 590.000,00 |  |
| 2 | Anrechenbare Kosten der mitzuverarbeitenden Bausubstanz (§ 4 (3) HOAI) | - |
| **3** | **Gesamtkosten Baukonstruktion** [Z. 1 + Z. 2] | 590.000,00 |
| 3.1 | davon Kosten für Erd- und Felsarbeiten | - |
| 4 | davon nicht anrechenbare Kosten, sofern in Z. 3 enthalten und soweit vom Auftragnehmer weder geplant noch überwacht |  |
| 4.1 | - Herrichten des Grundstücks |  |
| 4.2 | - öffentliche Erschließung |  |
| 4.3 | - nichtöffentliche Erschließung |  |
| 4.4 | - Außenanlagen |  |
| 4.5 | - Umlegen und Verlegen von Leitungen |  |
| 4.6 | - Ausstattung und Nebenanlagen von Anlagen des Straßenverkehrs |  |
| 4.7 | - verkehrsregelnde Maßnahmen während der Bauzeit |  |
| **5** | **Summe der nicht anrechenbaren Kosten** [Z. 4.1 bis 4.7] | 0,00 |
| **5.1** | **Zwischensumme** [Z. 3.1 + Z. 5] | 590.000,00 |
| **6** | **Sonstige anrechenbare Kosten** [Z. 3 – Z. 5.1] (§ 46 (4) Nr. 1 HOAI) |  | 590.000,00 |
| **6.1** | **Kosten aus Z. 3.1, aber nicht mehr als 0,4 x Z. 6** (§ 46 (4) Nr. 1 HOAI) | - |
| 7 | Kosten für Ingenieurbauwerke | - |  |
| 7.1 | Anrechenbar 10 v. H. aus Z. 7 (§ 46 (4) Nr. 2 HOAI) [0,1 x Z. 7] |  | 0,00 |
| 8 | Kosten für Technische Anlagen | - |  |
| 8.1 | 25 v. H. der sonstigen anrechenbaren Kosten (§ 46 (2) Nr. 1 HOAI)  [0,25 x (Z. 6 + Z. 6.1 + Z. 7.1)] | - |
| 8.2 | Anrechenbare Kosten aus Z. 8, aber nicht mehr als Z. 8.1  (Z. 8 ≤ Z. 8.1) (§ 46 (2) Nr. 1 HOAI) | - |
| 8.3 | Anrechenbare Kosten aus Z. 8, wenn Z. 8 größer als Z. 8.1  (Z. 8 > Z. 8.1) (§ 46 (2) Nr. 2 HOAI) [(Z. 8 – Z. 8.1) x 0,5] | - |
| **8.4** | **Anrechenbare Kosten aus Z. 8** [Z. 8.2 + Z. 8.3] (§ 46 (2) Nr. 1 HOAI) |  | 0,00 |
| **9** | **Anrechenbare Kosten** [Z. 6 + Z. 6.1 + Z. 7.1 + Z. 8.4] | 590.000,00 |
| 10 | Abminderung bei mehr als zwei Fahrstreifen (§ 46 (5) HOAI): |  |
| 10.1 | 3 Fahrstreifen [0,15 x Z. 9] |  |
| 10.2 | 4 Fahrstreifen [0,30 x Z. 9] |  |
| 10.3 | mehr als 4 Fahrstreifen [0,40 x Z. 9] |  |
|  | **Anrechenbare Kosten** |  |
| **11** | **für Leistungsphasen 1 bis 7 und 9** [Z. 9 – Z. 10] | 590.000,00 |
| **12** | **für Leistungsphase 8** [Z. 3 – Z. 5 + Z. 8.4] | 590.000,00 |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Anrechenbare Kosten/Honorarermittlung**  **Objektplanung** **Verkehrsanlagen**  **Straße – Oberstraße** | | | | |
|
|  | | | | |
| Zeile [Z.] | **B) Honorarermittlung**  (ohne Umsatzsteuer) | | | **EUR** |
|  | **Übertrag der anrechenbaren Kosten aus Z.11 bzw. Z.12 Teil A)[[3]](#footnote-3)** | | | 590.000,00 |
| **13** | **Art des Honorars** | | |  |
| 13.1 | **Vorläufiges Berechnungshonorar** | | |
|  | Das Honorar wird vorläufig ermittelt für die Leistungsphasen 1 bis 9.  Das Honorar wird abgerechnet gemäß Ziffer 7.1 des Ingenieurvertrags | | |
| 13.2 | **Endgültiges Berechnungshonorar** gemäß Ziffer 7.1 des Ingenieurvertrags | | |
|  | Das Honorar wird endgültig ermittelt für die Leistungsphasen       bis | | |
| **14** | **Honorarzone und Honorarsatz** (100 v. H. des Leistungsbildes) | | |
|  | **Honorarzone** | | **Zone** |
| 14.1 | Das Objekt wird gemäß Anlage 13.2 HOAI bzw.  Ermittlung der Honorarzone (Seite 3) in nebenstehende Honorarzone zugeordnet: | | III |
|  | **Honorarsatz** | | **EUR** |
| 14.2 | Der Basishonorarsatz der Honorartafel zu § 48 HOAI beträgt: | | 55.403,32 |
| 14.32 |  | zuzüglich       v. H. (Zuschlag) [Z. 14.2 x       v. H.] |  |
| 14.4[[4]](#footnote-4) |  | abzüglich       v. H. (Abschlag) [Z. 14.2 x       v. H.] |  |
| 14.5 | **Honorarsatz** (100 v. H. des Leistungsbildes) [Z.14.2 + Z. 14.3 – Z. 14.4] | |  |
| **15** | **Honorar für Grundleistungen** | | |
| 15.1 | Die Leistungen sind nach der Leistungsbeschreibung bewertet mit 91,5 v.H. | | |
| 15.2 | Hiernach ergibt sich ein Honorar für die Grundleistungen in Höhe [Z. 14.5 x Z. 15.1] von | | |  |
| **16** | **Zuschläge zum Honorar** | | | |
| 16.1 |  | Zum Honorar für Grundleistungen nach Z. 15.2 wird **für Umbauten und Modernisierungen** **kein** Zuschlag vereinbart. | |  |
| 16.22 |  | Zum Honorar für Grundleistungen nach Z. 15.2 wird **für Umbauten und Modernisierungen** ein Zuschlag in Höhe von 0 v. H. (max. 33 v. H.) (§ 48 (6) HOAI) vereinbart. Hiernach ergibt sich ein Honorarzuschlag in Höhe [Z. 15.2 x       v. H.] von | |  |
|  |
| **17**[[5]](#footnote-5) | **Minderung des Honorars bei Wiederholungen nach § 11 (3) oder (4) HOAI** | | | |
| 17.1 |  | Keine Minderung | |  |
| **19** | **Gesamthonorar für Objektplanung Verkehrsanlagen** [Z. 15.2 + Z. 16.2 – Z. 17.2 + Z. 18.1] | | |  |

Es erfolgt keine Trennung der besonderen Leistungen nach Objekten. Die besonderen Leistungen sind in der Honorarübersicht /Nebenkosten weiter unten einzutragen. Dort sind auch die Nebenkosten pauschal auszuweisen.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Anrechenbare Kosten/Honorarermittlung**  **Objektplanung Verkehrsanlagen**  **Straße – Am Dahliengarten** | | | |
|
|  | | | |
| Zeile [Z.] | **A) Ermittlung der anrechenbaren Kosten**  (ohne Umsatzsteuer) | nach Kostenrahmen  (nur für die vorläufige Honorarermittlung)  nach Kostenschätzung  nach Kostenberechnung | |
| EUR | EUR |
| 1 | Kosten der Baukonstruktion ohne Ingenieurbauwerke | 88.000,00 |  |
| 2 | Anrechenbare Kosten der mitzuverarbeitenden Bausubstanz (§ 4 (3) HOAI) | - |
| **3** | **Gesamtkosten Baukonstruktion** [Z. 1 + Z. 2] | 88.000,00 |
| 3.1 | davon Kosten für Erd- und Felsarbeiten | - |
| 4 | davon nicht anrechenbare Kosten, sofern in Z. 3 enthalten und soweit vom Auftragnehmer weder geplant noch überwacht |  |
| 4.1 | - Herrichten des Grundstücks |  |
| 4.2 | - öffentliche Erschließung |  |
| 4.3 | - nichtöffentliche Erschließung |  |
| 4.4 | - Außenanlagen |  |
| 4.5 | - Umlegen und Verlegen von Leitungen |  |
| 4.6 | - Ausstattung und Nebenanlagen von Anlagen des Straßenverkehrs |  |
| 4.7 | - verkehrsregelnde Maßnahmen während der Bauzeit |  |
| **5** | **Summe der nicht anrechenbaren Kosten** [Z. 4.1 bis 4.7] | 0,00 |
| **5.1** | **Zwischensumme** [Z. 3.1 + Z. 5] | 88.000,00 |
| **6** | **Sonstige anrechenbare Kosten** [Z. 3 – Z. 5.1] (§ 46 (4) Nr. 1 HOAI) |  | 88.000,00 |
| **6.1** | **Kosten aus Z. 3.1, aber nicht mehr als 0,4 x Z. 6** (§ 46 (4) Nr. 1 HOAI) | - |
| 7 | Kosten für Ingenieurbauwerke | - |  |
| 7.1 | Anrechenbar 10 v. H. aus Z. 7 (§ 46 (4) Nr. 2 HOAI) [0,1 x Z. 7] |  | 0,00 |
| 8 | Kosten für Technische Anlagen | - |  |
| 8.1 | 25 v. H. der sonstigen anrechenbaren Kosten (§ 46 (2) Nr. 1 HOAI)  [0,25 x (Z. 6 + Z. 6.1 + Z. 7.1)] | - |
| 8.2 | Anrechenbare Kosten aus Z. 8, aber nicht mehr als Z. 8.1  (Z. 8 ≤ Z. 8.1) (§ 46 (2) Nr. 1 HOAI) | - |
| 8.3 | Anrechenbare Kosten aus Z. 8, wenn Z. 8 größer als Z. 8.1  (Z. 8 > Z. 8.1) (§ 46 (2) Nr. 2 HOAI) [(Z. 8 – Z. 8.1) x 0,5] | - |
| **8.4** | **Anrechenbare Kosten aus Z. 8** [Z. 8.2 + Z. 8.3] (§ 46 (2) Nr. 1 HOAI) |  | 0,00 |
| **9** | **Anrechenbare Kosten** [Z. 6 + Z. 6.1 + Z. 7.1 + Z. 8.4] | 88.000,00 |
| 10 | Abminderung bei mehr als zwei Fahrstreifen (§ 46 (5) HOAI): |  |
| 10.1 | 3 Fahrstreifen [0,15 x Z. 9] |  |
| 10.2 | 4 Fahrstreifen [0,30 x Z. 9] |  |
| 10.3 | mehr als 4 Fahrstreifen [0,40 x Z. 9] |  |
|  | **Anrechenbare Kosten** |  |
| **11** | **für Leistungsphasen 1 bis 7 und 9** [Z. 9 – Z. 10] | 88.000,00 |
| **12** | **für Leistungsphase 8** [Z. 3 – Z. 5 + Z. 8.4] | 88.000,00 |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Anrechenbare Kosten/Honorarermittlung**  **Objektplanung Verkehrsanlagen**  **Straße – Am Dahliengarten** | | | | |
|
|  | | | | |
| Zeile [Z.] | **B) Honorarermittlung**  (ohne Umsatzsteuer) | | | **EUR** |
|  | **Übertrag der anrechenbaren Kosten aus Z.11 bzw. Z.12 Teil A)[[6]](#footnote-6)** | | | 88.000,00 |
| **13** | **Art des Honorars** | | |  |
| 13.1 | **Vorläufiges Berechnungshonorar** | | |
|  | Das Honorar wird vorläufig ermittelt für die Leistungsphasen 1 bis 9.  Das Honorar wird abgerechnet gemäß Ziffer 7.1 des Ingenieurvertrags | | |
| 13.2 | **Endgültiges Berechnungshonorar** gemäß Ziffer 7.1 des Ingenieurvertrags | | |
|  | Das Honorar wird endgültig ermittelt für die Leistungsphasen       bis | | |
| **14** | **Honorarzone und Honorarsatz** (100 v. H. des Leistungsbildes) | | |
|  | **Honorarzone** | | **Zone** |
| 14.1 | Das Objekt wird gemäß Anlage 13.2 HOAI bzw.  Ermittlung der Honorarzone (Seite 3) in nebenstehende Honorarzone zugeordnet: | | II |
|  | **Honorarsatz** | | **EUR** |
| 14.2 | Der Basishonorarsatz der Honorartafel zu § 48 HOAI beträgt: | | 11.722,04 |
| 14.32 |  | zuzüglich       v. H. (Zuschlag) [Z. 14.2 x       v. H.] |  |
| 14.4[[7]](#footnote-7) |  | abzüglich       v. H. (Abschlag) [Z. 14.2 x       v. H.] |  |
| 14.5 | **Honorarsatz** (100 v. H. des Leistungsbildes) [Z.14.2 + Z. 14.3 – Z. 14.4] | |  |
| **15** | **Honorar für Grundleistungen** | | |
| 15.1 | Die Leistungen sind nach der Leistungsbeschreibung bewertet mit 91,5 v.H. | | |
| 15.2 | Hiernach ergibt sich ein Honorar für die Grundleistungen in Höhe [Z. 14.5 x Z. 15.1] von | | |  |
| **16** | **Zuschläge zum Honorar** | | | |
| 16.1 |  | Zum Honorar für Grundleistungen nach Z. 15.2 wird **für Umbauten und Modernisierungen** **kein** Zuschlag vereinbart. | |  |
| 16.22 |  | Zum Honorar für Grundleistungen nach Z. 15.2 wird **für Umbauten und Modernisierungen** ein Zuschlag in Höhe von 0 v. H. (max. 33 v. H.) (§ 48 (6) HOAI) vereinbart. Hiernach ergibt sich ein Honorarzuschlag in Höhe [Z. 15.2 x       v. H.] von | |  |
|  |
| **17**[[8]](#footnote-8) | **Minderung des Honorars bei Wiederholungen nach § 11 (3) oder (4) HOAI** | | | |
| 17.1 |  | Keine Minderung | |  |
| **19** | **Gesamthonorar für Objektplanung Verkehrsanlagen** [Z. 15.2 + Z. 16.2 – Z. 17.2 + Z. 18.1] | | |  |

Es erfolgt keine Trennung der besonderen Leistungen nach Objekten. Die besonderen Leistungen sind in der Honorarübersicht /Nebenkosten weiter unten einzutragen. Dort sind auch die Nebenkosten pauschal auszuweisen.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Anrechenbare Kosten/Honorarermittlung**  **Objektplanung Verkehrsanlagen**  **Straße – Hardtstraße** | | | |
|
|  | | | |
| Zeile [Z.] | **A) Ermittlung der anrechenbaren Kosten**  (ohne Umsatzsteuer) | nach Kostenrahmen  (nur für die vorläufige Honorarermittlung)  nach Kostenschätzung  nach Kostenberechnung | |
| EUR | EUR |
| 1 | Kosten der Baukonstruktion ohne Ingenieurbauwerke | 460.000,00 |  |
| 2 | Anrechenbare Kosten der mitzuverarbeitenden Bausubstanz (§ 4 (3) HOAI) | - |
| **3** | **Gesamtkosten Baukonstruktion** [Z. 1 + Z. 2] | 460.000,00 |
| 3.1 | davon Kosten für Erd- und Felsarbeiten | - |
| 4 | davon nicht anrechenbare Kosten, sofern in Z. 3 enthalten und soweit vom Auftragnehmer weder geplant noch überwacht |  |
| 4.1 | - Herrichten des Grundstücks |  |
| 4.2 | - öffentliche Erschließung |  |
| 4.3 | - nichtöffentliche Erschließung |  |
| 4.4 | - Außenanlagen |  |
| 4.5 | - Umlegen und Verlegen von Leitungen |  |
| 4.6 | - Ausstattung und Nebenanlagen von Anlagen des Straßenverkehrs |  |
| 4.7 | - verkehrsregelnde Maßnahmen während der Bauzeit |  |
| **5** | **Summe der nicht anrechenbaren Kosten** [Z. 4.1 bis 4.7] | 0,00 |
| **5.1** | **Zwischensumme** [Z. 3.1 + Z. 5] | 460.000,00 |
| **6** | **Sonstige anrechenbare Kosten** [Z. 3 – Z. 5.1] (§ 46 (4) Nr. 1 HOAI) |  | 460.000,00 |
| **6.1** | **Kosten aus Z. 3.1, aber nicht mehr als 0,4 x Z. 6** (§ 46 (4) Nr. 1 HOAI) | - |
| 7 | Kosten für Ingenieurbauwerke | - |  |
| 7.1 | Anrechenbar 10 v. H. aus Z. 7 (§ 46 (4) Nr. 2 HOAI) [0,1 x Z. 7] |  | 0,00 |
| 8 | Kosten für Technische Anlagen | - |  |
| 8.1 | 25 v. H. der sonstigen anrechenbaren Kosten (§ 46 (2) Nr. 1 HOAI)  [0,25 x (Z. 6 + Z. 6.1 + Z. 7.1)] | - |
| 8.2 | Anrechenbare Kosten aus Z. 8, aber nicht mehr als Z. 8.1  (Z. 8 ≤ Z. 8.1) (§ 46 (2) Nr. 1 HOAI) | - |
| 8.3 | Anrechenbare Kosten aus Z. 8, wenn Z. 8 größer als Z. 8.1  (Z. 8 > Z. 8.1) (§ 46 (2) Nr. 2 HOAI) [(Z. 8 – Z. 8.1) x 0,5] | - |
| **8.4** | **Anrechenbare Kosten aus Z. 8** [Z. 8.2 + Z. 8.3] (§ 46 (2) Nr. 1 HOAI) |  | 0,00 |
| **9** | **Anrechenbare Kosten** [Z. 6 + Z. 6.1 + Z. 7.1 + Z. 8.4] | 460.000,00 |
| 10 | Abminderung bei mehr als zwei Fahrstreifen (§ 46 (5) HOAI): |  |
| 10.1 | 3 Fahrstreifen [0,15 x Z. 9] |  |
| 10.2 | 4 Fahrstreifen [0,30 x Z. 9] |  |
| 10.3 | mehr als 4 Fahrstreifen [0,40 x Z. 9] |  |
|  | **Anrechenbare Kosten** |  |
| **11** | **für Leistungsphasen 1 bis 7 und 9** [Z. 9 – Z. 10] | 460.000,00 |
| **12** | **für Leistungsphase 8** [Z. 3 – Z. 5 + Z. 8.4] | 460.000,00 |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Anrechenbare Kosten/Honorarermittlung**  **Objektplanung Verkehrsanlagen**  **Straße – Hardtstraße** | | | | |
|
|  | | | | |
| Zeile [Z.] | **B) Honorarermittlung**  (ohne Umsatzsteuer) | | | **EUR** |
|  | **Übertrag der anrechenbaren Kosten aus Z.11 bzw. Z.12 Teil A)[[9]](#footnote-9)** | | | 460.000,00 |
| **13** | **Art des Honorars** | | |  |
| 13.1 | **Vorläufiges Berechnungshonorar** | | |
|  | Das Honorar wird vorläufig ermittelt für die Leistungsphasen 1 bis 9.  Das Honorar wird abgerechnet gemäß Ziffer 7.1 des Ingenieurvertrags | | |
| 13.2 | **Endgültiges Berechnungshonorar** gemäß Ziffer 7.1 des Ingenieurvertrags | | |
|  | Das Honorar wird endgültig ermittelt für die Leistungsphasen       bis | | |
| **14** | **Honorarzone und Honorarsatz** (100 v. H. des Leistungsbildes) | | |
|  | **Honorarzone** | | **Zone** |
| 14.1 | Das Objekt wird gemäß Anlage 13.2 HOAI bzw.  Ermittlung der Honorarzone (Seite 3) in nebenstehende Honorarzone zugeordnet: | | II |
|  | **Honorarsatz** | | **EUR** |
| 14.2 | Der Basishonorarsatz der Honorartafel zu § 48 HOAI beträgt: | | 39.767,60 |
| 14.32 |  | zuzüglich       v. H. (Zuschlag) [Z. 14.2 x       v. H.] |  |
| 14.4[[10]](#footnote-10) |  | abzüglich       v. H. (Abschlag) [Z. 14.2 x       v. H.] |  |
| 14.5 | **Honorarsatz** (100 v. H. des Leistungsbildes) [Z.14.2 + Z. 14.3 – Z. 14.4] | |  |
| **15** | **Honorar für Grundleistungen** | | |
| 15.1 | Die Leistungen sind nach der Leistungsbeschreibung bewertet mit 91,5 v.H. | | |
| 15.2 | Hiernach ergibt sich ein Honorar für die Grundleistungen in Höhe [Z. 14.5 x Z. 15.1] von | | |  |
| **16** | **Zuschläge zum Honorar** | | | |
| 16.1 |  | Zum Honorar für Grundleistungen nach Z. 15.2 wird **für Umbauten und Modernisierungen** **kein** Zuschlag vereinbart. | |  |
| 16.22 |  | Zum Honorar für Grundleistungen nach Z. 15.2 wird **für Umbauten und Modernisierungen** ein Zuschlag in Höhe von 0 v. H. (max. 33 v. H.) (§ 48 (6) HOAI) vereinbart. Hiernach ergibt sich ein Honorarzuschlag in Höhe [Z. 15.2 x       v. H.] von | |  |
|  |
| **17**[[11]](#footnote-11) | **Minderung des Honorars bei Wiederholungen nach § 11 (3) oder (4) HOAI** | | | |
| 17.1 |  | Keine Minderung | |  |
| **19** | **Gesamthonorar für Objektplanung Verkehrsanlagen** [Z. 15.2 + Z. 16.2 – Z. 17.2 + Z. 18.1] | | |  |

Es erfolgt keine Trennung der besonderen Leistungen nach Objekten. Die besonderen Leistungen sind in der Honorarübersicht /Nebenkosten weiter unten einzutragen. Dort sind auch die Nebenkosten pauschal auszuweisen.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Anrechenbare Kosten/Honorarermittlung**  **Objektplanung** **Ingenieurbauwerke**  **Regen- und Schmutzwasserkanal – Oberstraße** | | | |
|
|  | | | |
| Zeile [Z.] | **A) Ermittlung der anrechenbaren Kosten[[12]](#footnote-12)**  **(ohne Umsatzsteuer)** | nach Kostenrahmen  (nur für die vorläufige Honorarermittlung)  nach Kostenschätzung  nach Kostenberechnung | |
| EUR | EUR |
| 1 | Kosten der Baukonstruktion | 535.000,00 |  |
| 2 | Anrechenbare Kosten der mitzuverarbeitenden Bausubstanz  (§ 4 (3) i. V. m. § 2 (7) HOAI) | 0 |
| **3** | **Gesamtkosten Baukonstruktion [Z. 1 + Z. 2]** | 535.000,00 |
| 4 | davon nicht anrechenbare Kosten, sofern in Z. 3 enthalten und soweit vom Auftragnehmer weder geplant noch deren Ausführung überwacht |  |
| 4.1 | - Herrichten des Grundstücks | - |
| 4.2 | - öffentliche Erschließung | - |
| 4.3 | - nichtöffentliche Erschließung und Außenanlagen | - |
| 4.4 | - Umlegen und Verlegen von Leitungen | - |
| 4.5 | - verkehrsregelnde Maßnahmen während der Bauzeit | - |
| 4.6 | - Ausstattung und Nebenanlagen von Ingenieurbauwerken | - |
| 4.7[[13]](#footnote-13) | - Anlagen der Maschinentechnik, die der Zweckbestimmung des Ingenieurbauwerks dienen (§ 42 (1) HOAI) | - |
| **5** | **Summe der nicht anrechenbaren Kosten [Z. 4.1 bis 4.7]** | - |
| **6** | **Sonstige anrechenbare Kosten [Z. 3 – Z 5]** |  | 535.000,00 |
| 7[[14]](#footnote-14) | Kosten für Technische Anlagen | - |  |
| 7.1 | 25 v. H. der sonstigen anrechenbaren Kosten (§ 42 (2) Nr. 1 HOAI)  [0,25 x Z. 6] | - |
| 7.2 | Anrechenbare Kosten aus Z. 7, aber nicht mehr als Z. 7.1  (Z. 7 ≤ Z. 7.1) (§ 42 (2) Nr. 1 HOAI) | - |
| 7.3 | Anrechenbare Kosten aus Z. 7, wenn Z. 7 größer als Z. 7.1  (Z. 7 > Z. 7.1) (§ 42 (2) Nr. 2 HOAI) [(Z. 7 – Z. 7.1) x 0,5] | - |
| **7.4** | **Anrechenbare Kosten aus Z. 7 [Z. 7.2 + Z. 7.3] (§ 42 (2) Nr. 1 HOAI)** |  | 535.000,00 |
| **8** | **Anrechenbare Kosten** **[Z. 6 + Z. 7.4]** | 535.000,00 |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Anrechenbare Kosten/Honorarermittlung**  **Objektplanung** **Ingenieurbauwerke**  **Regen- und Schmutzwasserkanal – Oberstraße** | | | | |
|
|  | | | | |
| Zeile [Z.] | **B) Honorarermittlung[[15]](#footnote-15)**  (ohne Umsatzsteuer) | | | **EUR** |
|  | **Übertrag der anrechenbaren Kosten aus Z. 8 Teil A)1** | | | 535.000,00 |
| **9** | **Art des Honorars** | | | |
| 9.1 | **Vorläufiges Berechnungshonorar** | | |  |
|  | Das Honorar wird vorläufig ermittelt für die Leistungsphasen 1 bis 9.  Das Honorar wird abgerechnet gemäß Ziffer 7.1 des Ingenieurvertrags | | |
| 9.2 | **Endgültiges Berechnungshonorar** gemäß Ziffer 7.1 des Ingenieurvertrags | | |
|  | Das Honorar wird endgültig ermittelt für die Leistungsphasen       bis      .. | | |
| **10** | **Honorarzone und Honorarsatz** (100 v.H. des Leistungsbildes) | | | |
|  | **Honorarzone** | | **Zone** |  |
| 10.1 | Das Objekt wird gemäß Anlage 12.2 HOAI bzw.  Ermittlung der Honorarzone (Seite 3) in nebenstehende Honorarzone zugeordnet: | | III |
|  | **Honorarsatz:** | | **EUR** |
| 10.2 | Der Basishonorarsatz der Honorartafel zu § 44 HOAI beträgt: | | 50.655,08 |
| 10.32 |  | zuzüglich       v. H. (Zuschlag)  [Z. 10.2 x       v. H.] |  |
| 10.4[[16]](#footnote-16) |  | abzüglich       v. H. (Abschlag sowie Minderung wegen großer Längenausdehnung:  [Z. 10.2 x       v. H.] |  |
| 10.5 | **Honorarsatz [Z. 10.2 + Z. 10.3 – Z. 10.4]** | |  |
| **11** | **Honorar für Grundleistungen** | | | |
| 11.1 | Die Leistungen sind nach der Leistungsbeschreibung bewertet mit 94,5 v. H. | | |  |
| 11.2 | Hiernach ergibt sich ein Honorar für die Grundleistungen in Höhe [Z. 10.5 x Z. 11.1] von | | |  |
| **12** | **Zuschläge zum Honorar** | | | |
| 12.1 |  | Zum Honorar für Grundleistungen nach Z. 11.2 wird **für Umbauten und Modernisierungen** **kein** Zuschlag vereinbart. | |  |
| 12.22 |  | Zum Honorar für Grundleistungen nach Z. 11.2 wird **für Umbauten und Modernisierungen** ein Zuschlag in Höhe von 0 v. H. (max. 33 v. H. § 44 (6) HOAI) vereinbart. Hiernach ergibt sich ein Honorarzuschlag in Höhe von | |  |
|  |
| 13[[17]](#footnote-17) | **Minderung des Honorars bei Wiederholungen nach § 11 (3) oder (4) HOAI** | | | |
| 13.1 |  | Zum Honorar für Grundleistungen nach Z. 11.2 wird keine Minderung vereinbart. | |  |
| **15** | **Gesamthonorar für Objektplanung Ingenieurbauwerke  [Z. 11.2 + Z. 12.2 – Z. 13.2 + Z. 14.1]** | | |  |

Es erfolgt keine Trennung der besonderen Leistungen nach Objekten. Die besonderen Leistungen sind in der Honorarübersicht /Nebenkosten weiter unten einzutragen. Dort sind auch die Nebenkosten pauschal auszuweisen.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Anrechenbare Kosten/Honorarermittlung**  **Objektplanung Ingenieurbauwerke**  **Regen- und Schmutzwasserkanal – Am Dahliengarten** | | | |
|
|  | | | |
| Zeile [Z.] | **A) Ermittlung der anrechenbaren Kosten[[18]](#footnote-18)**  **(ohne Umsatzsteuer)** | nach Kostenrahmen  (nur für die vorläufige Honorarermittlung)  nach Kostenschätzung  nach Kostenberechnung | |
| EUR | EUR |
| 1 | Kosten der Baukonstruktion | 75.000,00 |  |
| 2 | Anrechenbare Kosten der mitzuverarbeitenden Bausubstanz  (§ 4 (3) i. V. m. § 2 (7) HOAI) | 0 |
| **3** | **Gesamtkosten Baukonstruktion [Z. 1 + Z. 2]** | 75.000,00 |
| 4 | davon nicht anrechenbare Kosten, sofern in Z. 3 enthalten und soweit vom Auftragnehmer weder geplant noch deren Ausführung überwacht |  |
| 4.1 | - Herrichten des Grundstücks | - |
| 4.2 | - öffentliche Erschließung | - |
| 4.3 | - nichtöffentliche Erschließung und Außenanlagen | - |
| 4.4 | - Umlegen und Verlegen von Leitungen | - |
| 4.5 | - verkehrsregelnde Maßnahmen während der Bauzeit | - |
| 4.6 | - Ausstattung und Nebenanlagen von Ingenieurbauwerken | - |
| 4.7[[19]](#footnote-19) | - Anlagen der Maschinentechnik, die der Zweckbestimmung des Ingenieurbauwerks dienen (§ 42 (1) HOAI) | - |
| **5** | **Summe der nicht anrechenbaren Kosten [Z. 4.1 bis 4.7]** | - |
| **6** | **Sonstige anrechenbare Kosten [Z. 3 – Z 5]** |  | 75.000,00 |
| 7[[20]](#footnote-20) | Kosten für Technische Anlagen | - |  |
| 7.1 | 25 v. H. der sonstigen anrechenbaren Kosten (§ 42 (2) Nr. 1 HOAI)  [0,25 x Z. 6] | - |
| 7.2 | Anrechenbare Kosten aus Z. 7, aber nicht mehr als Z. 7.1  (Z. 7 ≤ Z. 7.1) (§ 42 (2) Nr. 1 HOAI) | - |
| 7.3 | Anrechenbare Kosten aus Z. 7, wenn Z. 7 größer als Z. 7.1  (Z. 7 > Z. 7.1) (§ 42 (2) Nr. 2 HOAI) [(Z. 7 – Z. 7.1) x 0,5] | - |
| **7.4** | **Anrechenbare Kosten aus Z. 7 [Z. 7.2 + Z. 7.3] (§ 42 (2) Nr. 1 HOAI)** |  | 75.000,00 |
| **8** | **Anrechenbare Kosten** **[Z. 6 + Z. 7.4]** | 75.000,00 |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Anrechenbare Kosten/Honorarermittlung**  **Objektplanung Ingenieurbauwerke**  **Regen- und Schmutzwasserkanal – Am Dahliengarten** | | | | |
|
|  | | | | |
| Zeile [Z.] | **B) Honorarermittlung[[21]](#footnote-21)**  (ohne Umsatzsteuer) | | | **EUR** |
|  | **Übertrag der anrechenbaren Kosten aus Z. 8 Teil A)1** | | | 75.000,00 |
| **9** | **Art des Honorars** | | | |
| 9.1 | **Vorläufiges Berechnungshonorar** | | |  |
|  | Das Honorar wird vorläufig ermittelt für die Leistungsphasen 1 bis 9.  Das Honorar wird abgerechnet gemäß Ziffer 7.1 des Ingenieurvertrags | | |
| 9.2 | **Endgültiges Berechnungshonorar** gemäß Ziffer 7.1 des Ingenieurvertrags | | |
|  | Das Honorar wird endgültig ermittelt für die Leistungsphasen       bis      .. | | |
| **10** | **Honorarzone und Honorarsatz** (100 v.H. des Leistungsbildes) | | | |
|  | **Honorarzone** | | **Zone** |  |
| 10.1 | Das Objekt wird gemäß Anlage 12.2 HOAI bzw.  Ermittlung der Honorarzone (Seite 3) in nebenstehende Honorarzone zugeordnet: | | II |
|  | **Honorarsatz:** | | **EUR** |
| 10.2 | Der Basishonorarsatz der Honorartafel zu § 44 HOAI beträgt: | | 9.611,00 |
| 10.32 |  | zuzüglich       v. H. (Zuschlag)  [Z. 10.2 x       v. H.] |  |
| 10.4[[22]](#footnote-22) |  | abzüglich       v. H. (Abschlag sowie Minderung wegen großer Längenausdehnung:  [Z. 10.2 x       v. H.] |  |
| 10.5 | **Honorarsatz [Z. 10.2 + Z. 10.3 – Z. 10.4]** | |  |
| **11** | **Honorar für Grundleistungen** | | | |
| 11.1 | Die Leistungen sind nach der Leistungsbeschreibung bewertet mit 94,5 v. H. | | |  |
| 11.2 | Hiernach ergibt sich ein Honorar für die Grundleistungen in Höhe [Z. 10.5 x Z. 11.1] von | | |  |
| **12** | **Zuschläge zum Honorar** | | | |
| 12.1 |  | Zum Honorar für Grundleistungen nach Z. 11.2 wird **für Umbauten und Modernisierungen** **kein** Zuschlag vereinbart. | |  |
| 12.22 |  | Zum Honorar für Grundleistungen nach Z. 11.2 wird **für Umbauten und Modernisierungen** ein Zuschlag in Höhe von 0 v. H. (max. 33 v. H. § 44 (6) HOAI) vereinbart. Hiernach ergibt sich ein Honorarzuschlag in Höhe von | |  |
|  |
| 13[[23]](#footnote-23) | **Minderung des Honorars bei Wiederholungen nach § 11 (3) oder (4) HOAI** | | | |
| 13.1 |  | Zum Honorar für Grundleistungen nach Z. 11.2 wird keine Minderung vereinbart. | |  |
| **15** | **Gesamthonorar für Objektplanung Ingenieurbauwerke  [Z. 11.2 + Z. 12.2 – Z. 13.2 + Z. 14.1]** | | |  |

Es erfolgt keine Trennung der besonderen Leistungen nach Objekten. Die besonderen Leistungen sind in der Honorarübersicht /Nebenkosten weiter unten einzutragen. Dort sind auch die Nebenkosten pauschal auszuweisen.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Anrechenbare Kosten/Honorarermittlung**  **Objektplanung Ingenieurbauwerke**  **Regen- und Schmutzwasserkanal – Hardtstraße** | | | |
|
|  | | | |
| Zeile [Z.] | **A) Ermittlung der anrechenbaren Kosten[[24]](#footnote-24)**  **(ohne Umsatzsteuer)** | nach Kostenrahmen  (nur für die vorläufige Honorarermittlung)  nach Kostenschätzung  nach Kostenberechnung | |
| EUR | EUR |
| 1 | Kosten der Baukonstruktion | 240.000,00 |  |
| 2 | Anrechenbare Kosten der mitzuverarbeitenden Bausubstanz  (§ 4 (3) i. V. m. § 2 (7) HOAI) | 0 |
| **3** | **Gesamtkosten Baukonstruktion [Z. 1 + Z. 2]** | 240.000,00 |
| 4 | davon nicht anrechenbare Kosten, sofern in Z. 3 enthalten und soweit vom Auftragnehmer weder geplant noch deren Ausführung überwacht |  |
| 4.1 | - Herrichten des Grundstücks | - |
| 4.2 | - öffentliche Erschließung | - |
| 4.3 | - nichtöffentliche Erschließung und Außenanlagen | - |
| 4.4 | - Umlegen und Verlegen von Leitungen | - |
| 4.5 | - verkehrsregelnde Maßnahmen während der Bauzeit | - |
| 4.6 | - Ausstattung und Nebenanlagen von Ingenieurbauwerken | - |
| 4.7[[25]](#footnote-25) | - Anlagen der Maschinentechnik, die der Zweckbestimmung des Ingenieurbauwerks dienen (§ 42 (1) HOAI) | - |
| **5** | **Summe der nicht anrechenbaren Kosten [Z. 4.1 bis 4.7]** | - |
| **6** | **Sonstige anrechenbare Kosten [Z. 3 – Z 5]** |  | 240.000,00 |
| 7[[26]](#footnote-26) | Kosten für Technische Anlagen | - |  |
| 7.1 | 25 v. H. der sonstigen anrechenbaren Kosten (§ 42 (2) Nr. 1 HOAI)  [0,25 x Z. 6] | - |
| 7.2 | Anrechenbare Kosten aus Z. 7, aber nicht mehr als Z. 7.1  (Z. 7 ≤ Z. 7.1) (§ 42 (2) Nr. 1 HOAI) | - |
| 7.3 | Anrechenbare Kosten aus Z. 7, wenn Z. 7 größer als Z. 7.1  (Z. 7 > Z. 7.1) (§ 42 (2) Nr. 2 HOAI) [(Z. 7 – Z. 7.1) x 0,5] | - |
| **7.4** | **Anrechenbare Kosten aus Z. 7 [Z. 7.2 + Z. 7.3] (§ 42 (2) Nr. 1 HOAI)** |  | 240.000,00 |
| **8** | **Anrechenbare Kosten** **[Z. 6 + Z. 7.4]** | 240.000,00 |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Anrechenbare Kosten/Honorarermittlung**  **Objektplanung Ingenieurbauwerke**  **Regen- und Schmutzwasserkanal – Hardtstraße** | | | | |
|
|  | | | | |
| Zeile [Z.] | **B) Honorarermittlung[[27]](#footnote-27)**  (ohne Umsatzsteuer) | | | **EUR** |
|  | **Übertrag der anrechenbaren Kosten aus Z. 8 Teil A)1** | | | 240.000,00 |
| **9** | **Art des Honorars** | | | |
| 9.1 | **Vorläufiges Berechnungshonorar** | | |  |
|  | Das Honorar wird vorläufig ermittelt für die Leistungsphasen 1 bis 9.  Das Honorar wird abgerechnet gemäß Ziffer 7.1 des Ingenieurvertrags | | |
| 9.2 | **Endgültiges Berechnungshonorar** gemäß Ziffer 7.1 des Ingenieurvertrags | | |
|  | Das Honorar wird endgültig ermittelt für die Leistungsphasen       bis      .. | | |
| **10** | **Honorarzone und Honorarsatz** (100 v.H. des Leistungsbildes) | | | |
|  | **Honorarzone** | | **Zone** |  |
| 10.1 | Das Objekt wird gemäß Anlage 12.2 HOAI bzw.  Ermittlung der Honorarzone (Seite 3) in nebenstehende Honorarzone zugeordnet: | | II |
|  | **Honorarsatz:** | | **EUR** |
| 10.2 | Der Basishonorarsatz der Honorartafel zu § 44 HOAI beträgt: | | 23.516,80 |
| 10.32 |  | zuzüglich       v. H. (Zuschlag)  [Z. 10.2 x       v. H.] |  |
| 10.4[[28]](#footnote-28) |  | abzüglich       v. H. (Abschlag sowie Minderung wegen großer Längenausdehnung:  [Z. 10.2 x       v. H.] |  |
| 10.5 | **Honorarsatz [Z. 10.2 + Z. 10.3 – Z. 10.4]** | |  |
| **11** | **Honorar für Grundleistungen** | | | |
| 11.1 | Die Leistungen sind nach der Leistungsbeschreibung bewertet mit 94,5 v. H. | | |  |
| 11.2 | Hiernach ergibt sich ein Honorar für die Grundleistungen in Höhe [Z. 10.5 x Z. 11.1] von | | |  |
| **12** | **Zuschläge zum Honorar** | | | |
| 12.1 |  | Zum Honorar für Grundleistungen nach Z. 11.2 wird **für Umbauten und Modernisierungen** **kein** Zuschlag vereinbart. | |  |
| 12.22 |  | Zum Honorar für Grundleistungen nach Z. 11.2 wird **für Umbauten und Modernisierungen** ein Zuschlag in Höhe von 0 v. H. (max. 33 v. H. § 44 (6) HOAI) vereinbart. Hiernach ergibt sich ein Honorarzuschlag in Höhe von | |  |
|  |
| 13[[29]](#footnote-29) | **Minderung des Honorars bei Wiederholungen nach § 11 (3) oder (4) HOAI** | | | |
| 13.1 |  | Zum Honorar für Grundleistungen nach Z. 11.2 wird keine Minderung vereinbart. | |  |
| **15** | **Gesamthonorar für Objektplanung Ingenieurbauwerke  [Z. 11.2 + Z. 12.2 – Z. 13.2 + Z. 14.1]** | | |  |

Es erfolgt keine Trennung der besonderen Leistungen nach Objekten. Die besonderen Leistungen sind in der Honorarübersicht /Nebenkosten weiter unten einzutragen. Dort sind auch die Nebenkosten pauschal auszuweisen.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Honorarübersicht/Nebenkosten** | | | |
|
| Zeile [Z.] | **Leistung** | | **Gesamthonorar EUR** |
| 1. | Leistungsstufe 1 Honorarermittlung Ingenieurbauwerk **Oberstraße** | |  |
| 2. | Leistungsstufe 1 Honorarermittlung Verkehrsanlage **Oberstraße** | |  |
| 3. | Leistungsstufe 1 Honorarermittlung Ingenieurbauwerk **Am Dahliengarten** | |  |
| 4. | Leistungsstufe 1 Honorarermittlung Verkehrsanlage **Am Dahliengarten** | |  |
| 5. | Leistungsstufe 1 Honorarermittlung Ingenieurbauwerk **Hardtstraße** | |  |
| 6. | Leistungsstufe 1 Honorarermittlung Verkehrsanlage **Hardtstraße** | |  |
| 7. | Leistungsstufe 1 Gesamtsumme Besondere (Verkehrsanlage und Ingenieurbauwerk) | |  |
| 8. | Leistungsstufe 2 Honorarermittlung Ingenieurbauwerk **Oberstraße** | |  |
| 9. | Leistungsstufe 2 Honorarermittlung Verkehrsanlage **Oberstraße** | |  |
| 10. | Leistungsstufe 2 Honorarermittlung Ingenieurbauwerk **Am Dahliengarten** | |  |
| 11. | Leistungsstufe 2 Honorarermittlung Verkehrsanlage **Am Dahliengarten** | |  |
| 12. | Leistungsstufe 2 Honorarermittlung Ingenieurbauwerk **Hardtstraße** | |  |
| 13. | Leistungsstufe 2 Honorarermittlung Verkehrsanlage **Hardtstraße** | |  |
| 14. | Leistungsstufe 2 Gesamtsumme Besondere (Verkehrsanlage und Ingenieurbauwerk) | |  |
|  |  | |  |
| **(1)** | **Summe der Gesamthonorare [Z. 1 bis Z. 8]** | Netto |  |
|  | Bitte errechnen sie die Summen der besonderen Leistungen Leistungsstufe 1 und 2 selbst nach den Angaben im Vertrag | |  |
|  |  | |  |
| **(2)** | **Nebenkosten / Auslagen (HOAI §14)** Netto | |  |
|  | Die Nebenkosten werden pauschal erstattet mit       v. H. des Nettohonorars. | |  |
|  |  | |  |
|  | **Gesamtvergütung [Summe aus (1) und (2)]** | Netto |  |
|  | Umsatzsteuer 19 v. H. | |  |
|  | Brutto | |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |

............................................................ ........................................ ................................................................................

(Ort) (Datum) (Unterschrift)

1. Hinweis: Bewertung mit max. 10 % gemäß § 43 Absatz 2 HOAI bei Objekten nach § 41 Nummern 6 und 7 HOAI, die eine Tragwerksplanung erfordern. [↑](#footnote-ref-1)
2. Hinweis: Bewertung mit max. 10 % gemäß § 43 Absatz 2 HOAI bei Objekten nach § 41 Nummern 6 und 7 HOAI, die eine Tragwerksplanung erfordern. [↑](#footnote-ref-2)
3. entfällt [↑](#footnote-ref-3)
4. Die Zeilen 14,3, 14.4, 16.2 und 18.1 sind ggf. vom Bieter auszufüllen. [↑](#footnote-ref-4)
5. Es gelten die Vertragsbedingungen des Ingenieurvertrags Ziffer 7. [↑](#footnote-ref-5)
6. entfällt [↑](#footnote-ref-6)
7. Die Zeilen 14,3, 14.4, 16.2 und 18.1 sind ggf. vom Bieter auszufüllen. [↑](#footnote-ref-7)
8. Es gelten die Vertragsbedingungen des Ingenieurvertrags Ziffer 7. [↑](#footnote-ref-8)
9. entfällt [↑](#footnote-ref-9)
10. Die Zeilen 14,3, 14.4, 16.2 und 18.1 sind ggf. vom Bieter auszufüllen. [↑](#footnote-ref-10)
11. Es gelten die Vertragsbedingungen des Ingenieurvertrags Ziffer 7. [↑](#footnote-ref-11)
12. 1 Es gelten die Vertragsbedingungen des Ingenieurvertrags Ziffer 7. [↑](#footnote-ref-12)
13. z. B. Räumer für Absetzbecken, siehe amtliche Begründung zu § 42 HOAI [↑](#footnote-ref-13)
14. Bei den Kosten für Technische Anlagen handelt es sich um die Kosten der Technischen Ausrüstung gemäß § 53 (2) HOAI. [↑](#footnote-ref-14)
15. Es gelten die Vertragsbedingungen des Ingenieurvertrags Ziffer 7. [↑](#footnote-ref-15)
16. Die Zeilen 10.3, 10.4, 12.2 und 14.1 sind ggf. vom Bieter auszufüllen. [↑](#footnote-ref-16)
17. Es gelten die Vertragsbedingungen des Ingenieurvertrags Ziffer 7. [↑](#footnote-ref-17)
18. 1 Es gelten die Vertragsbedingungen des Ingenieurvertrags Ziffer 7. [↑](#footnote-ref-18)
19. z. B. Räumer für Absetzbecken, siehe amtliche Begründung zu § 42 HOAI [↑](#footnote-ref-19)
20. Bei den Kosten für Technische Anlagen handelt es sich um die Kosten der Technischen Ausrüstung gemäß § 53 (2) HOAI. [↑](#footnote-ref-20)
21. Es gelten die Vertragsbedingungen des Ingenieurvertrags Ziffer 7. [↑](#footnote-ref-21)
22. Die Zeilen 10.3, 10.4, 12.2 und 14.1 sind ggf. vom Bieter auszufüllen. [↑](#footnote-ref-22)
23. Es gelten die Vertragsbedingungen des Ingenieurvertrags Ziffer 7. [↑](#footnote-ref-23)
24. 1 Es gelten die Vertragsbedingungen des Ingenieurvertrags Ziffer 7. [↑](#footnote-ref-24)
25. z. B. Räumer für Absetzbecken, siehe amtliche Begründung zu § 42 HOAI [↑](#footnote-ref-25)
26. Bei den Kosten für Technische Anlagen handelt es sich um die Kosten der Technischen Ausrüstung gemäß § 53 (2) HOAI. [↑](#footnote-ref-26)
27. Es gelten die Vertragsbedingungen des Ingenieurvertrags Ziffer 7. [↑](#footnote-ref-27)
28. Die Zeilen 10.3, 10.4, 12.2 und 14.1 sind ggf. vom Bieter auszufüllen. [↑](#footnote-ref-28)
29. Es gelten die Vertragsbedingungen des Ingenieurvertrags Ziffer 7. [↑](#footnote-ref-29)